Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1906

524 (10.11.1906) Abendausgabe

Visual Library

Erscheint täglich 2 mal. — Abendausgabe. — Verbreitetste Zeitung Badens.

Expedition: Zirkel und Lammstraße Ecke nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Brief- od. Telegr.-Adr. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse", Karlsruhe.

Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich: M. 2.10. Auswärts: bei Abholung am Postschalter M. 1.80. Durch den Briefträger täglich 2 mal ins Haus gebracht M. 2.52.

Einzelne Nummern 5 Pfg.

Anzeigen: Die Petitzeile 25 Pfg., die Reklamezeile 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt", monatlich 2 Nummern „Kurier", Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil Albert Herzog, für den Anzeigen-Teil A. Rinderspacher, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 33000 Expl. gedruckt auf 2 Zwillings-Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 20 000 Abonnenten.

Nr. 524. — Karlsruhe, Samstag den 10. November 1906. — Telephon-Nr. 86. — 22. Jahrgang.

Nr. 73 des „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger" der „Badischen Presse" wurde heute ausgegeben und enthält die **neueste** Zusammenstellung der in der „Bad. Presse" zum Vermieten ausgeschriebenen **Zimmer, Wohnungen** und **Ladenlokale.**

Unsere heutige Mittagausgabe Nr. 523 umfaßt 16 Seiten; die Abendausgabe Nr. 524 umfaßt 8 Seiten; zusammen

24 Seiten.

Badische Chronik.

* **Durlach,** 10. Nov. Bei der gestrigen **Gemeinderatswahl** wurden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt: Jakob **Semmler,** Bauunternehmer, Franz **Neukum,** Rechtsanwalt, Johann **Weiler** alt, Landwirt, Karl **Wagner,** Brauereibesitzer, Friedrich **Kindler,** Privatier, Friedrich **Kleiber** alt, Gärtner; auf die Dauer von drei Jahren: **Karl Kesselheim,** Fabrikant. Die Sozialdemokratie, die die dritte Wählerklasse innehat, beanspruchte laut „B. L." zwei Vertreter im Gemeinderat, erhielt aber, da dieser Vorschlag von der Gegenpartei nur soweit Entgegenkommen fand, als ihr ein Sitz zugesagt wurde, nicht die nötige Unterstützung und unterlag.

* **Heidelberg,** 10. Nov. Als heute nacht kurz vor 12 Uhr der von Würzburg kommende **Güterzug** den Tunnel an der Rohrbacherstraße verließ, kamen infolge **Achsenbruchs zwei Wagen zum Entgleisen** und wurden, der eine **quer zum Gleise stehend,** eine Strecke weit geschleift, wobei ein Teil des Schutzdaches am Rohrbacher Uebergang und die eine **Schranke weggerissen** wurden. Der **Schrankenwärter** konnte sich durch einen **Seitensprung** in Sicherheit bringen. Am Eingang des Bahnhofes kam der **querliegende Wagen** auf unerklärliche Weise wieder auf die **Schienen zu stehen.** Der Materialschaden ist unbedeutend, da an dem am meisten mitgenommenen Wagen nur der Radkranz abgesprungen ist. Der Verkehr wurde eingleisig aufrecht erhalten.

* **Eppelheim,** 10. Nov. Gestern abend machte sich vor der Wohnung des Maurers **Lamade** ein starker Petroleumgeruch bemerkbar. Man sah nach und sie da, die Dachsparren über der Mietwohnung des Lamade waren über und über mit **Petroleum beschmiert.** Das **Ehepaar Lamade,** bei dem es schon voriges Jahr gebrannt hatte, wurde lt. Pf. B. sofort unter dem **Verdacht** der **Brandstiftung verhaftet.**

* **Mosbach,** 8. Nov. Gestern fand die **Einweihung** des neuerbauten **Pflegehauses** der **Idiotenanstalt** statt. Nach der eigentlichen Einweihungsfeierlichkeit, in welcher Pfarrer Fiedler Rede und Gebet sprach, wurde die Anstalt in allen ihren Teilen besichtigt. Der Bau (Firma Hankerhof und Ebert aus Heidelberg) ist einfach und doch überaus zweckentsprechend. Das Haus bietet Raum für 80 weitere Pfleglinge und kommt einem überaus dringenden Bedürfnis entgegen, da die bisherigen Räume bei weitem nicht mehr ausreichten zur Unterbringung der Pfleglinge, insbesondere erwachsener Pfleglinge. Der Bau kommt auf rund 170 000 M, welche Summe größtenteils durch Darlehen aufgenommen und nach und nach durch Liebesgaben für die Anstalt gedeckt werden soll. Bei der Nachfeier der Einweihung überbrachte nach einer Begrüßungsrede des Vorstandes des Verwaltungsrates, Ofenfabrikant **Strobel,** der von dem Ministerium des Innern und dem Ministerium der Finanzen hiemit beauftragte Landeskommissär, Geh. Oberregierungsrat **Pfisterer,** die Grüße und Glückwünsche der Regierung und versicherte dabei aufs Nachdrücklichste, wie die Regierung allezeit das lebhafteste Interesse an dem Gedeihen und Wachstum der Anstalt nehme. Inspektor **Riehm** schloß seine Erwiderungsrede mit einem freudig aufgenommenen Hoch auf das **Großherzogpaar,** an welches ein **Begrüßungstelegramm** abgesandt wurde. Im Namen der kirchlichen Behörden sprach Dekan **Bischer** von Neckarelz und im Namen des Landesvereins für Innere Mission Dekan **Herrmann** von Gölshausen (bei Bretten).

* **Baden-Baden,** 9. Nov. Das **Befinden** des **Großherzogs,** der sich in der letzten Woche nicht unerheblich erkältet hatte, ist wieder **zufriedenstellend.** Immerhin muß er noch einige Tage das Zimmer hüten. Die **Uebersiedelung nach Karlsruhe** zum üblichen Winteraufenthalt ist für die **erste Dezemberwoche** in Aussicht genommen. Ueber das Befinden des **Erbgroßherzogs,** der sich in Badenweiler aufhält, treffen **günstige Nachrichten** ein. Eine Entscheidung darüber, ob der Erbgroßherzog den Winter wiederum im Süden verbringt, wie im letzten Jahr, ist noch nicht getroffen.

* **Achern,** 10. Nov. Die Großherzogin trifft heute nachmittag nach 2 Uhr hier ein, besucht zuerst die **Heil- und Pflegeanstalt Illenau** und begibt sich dann zum Besuche der **Schwester** unserer **Kaiserin** nach Oberfasbach. Die Abreise erfolgt um 6 Uhr.

* **Bonndorf,** 10. Nov. Wie der „Albbote" wissen will, beabsichtige der **Oberamtsrichter Wittemann** seine **Entlassung einzureichen.**

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 10. November.

* **Eine eigentümliche Erbschaftsgeschichte aus Amerika** beschäftigt augenblicklich die Kriminalpolizei, die von einem Deutschen, Herrn B. in St. Louis, das umfangreiche Material zugesandt erhielt. Abwechslungshalber soll sich diesmal das riesige Vermögen nicht in Amerika, sondern in Deutschland befinden und die Erben in Amerika wohnen. Der Sachverhalt ist folgender: Ein Herr von Mügge in St. Louis erhielt einen mit „Hamburg SW. 12, Juli 21. 1905" datierten, langen, ziemlich konfusen Brief, der mit Maschinenschrift in englischer Sprache hergestellt ist. Er war mit „Dr. C. O. Cassell, Hauptverwalter des Vermögens derer von Mügge" unterschrieben und enthält die Mitteilung, daß der Adressat das sehr erhebliche Erbteil seines Vaters erhalten werde, wenn er nachweisen könne, daß er 15 Jahre im Polizeidienst gestanden habe. Andernfalls solle die Erbschaft der „Christian-Charity-Institution" zu **Karlsruhe** in Baden anheimfallen. Die Verhandlungen wegen der Erbschaft sollen vor einem Berliner Gerichtshofe stattgefunden haben. Eine Adelsfamilie von Mügge konnte hier noch nicht ermittelt werden; es ist aber auch der Dr. Cassell noch nicht aufgefunden. Die Kriminalpolizei nimmt an, daß der ziemlich unverständliche Brief einen riesigen Schwindel vorbereiten soll, und sucht zu ermitteln, ob auch andere Leute solche Briefe erhalten haben.

⚒ **Freiwillige Sanitätskolonne Karlsruhe.** Eine ehrenvolle Auszeichnung wurde dieser Tage dem langjährigen, hochverdienten Mitgliede der freiwilligen Sanitätskolonne Karlsruhe, Herrn Kanzleiassistent Jakob **Dörr** durch die Verleihung der roten Kreuzmedaille zu. Teil. Herr Jakob Dörr ist, neben dem nunmehrigen Kolonnenführer-Stellvertreter, Herrn Georg Hummel, das verdienstvollste Mitglied der freiwilligen Sanitätskolonne. Desgleichen sei auch des Herrn Zugführers Franz **Eckert** gedacht, der, ebenfalls ausgezeichnet, eines der ältesten, tüchtigsten Kolonnenmitglieder ist. Es erfüllt die Kolonne mit Stolz und Freude, solch wackere Männer zu den Ihrigen zählen zu dürfen.

Der Verein Volksbildung beabsichtigt, drei Serien von Unterrichtskursen unentgeltlich zu veranstalten, und zwar: Recht- und Schönschreiben, Buchführung und Korrespondenz, Gesetzgebung unter besonderer Berücksichtigung der Versicherungs-Gesetzgebung. Jeder Kurs soll 2 Stunden in Anspruch nehmen und abends von 8—10 Uhr stattfinden. Interessenten (Männer und Frauen) werden gebeten, sich in der Geschäftsstelle des Vereins, Karlfriedrichstraße 14, möglichst umgehend in die dort aufliegenden Listen einzutragen.

§ **Das Wolzogen-Konzert** kann infolge Heiserkeit der Konzertgeberin heute abend **nicht stattfinden.**

V **Der gestern vom Schnellzug überfahrene und getötete Bahnbedienstete** ist der Reserveheizer **Reith,** der hier stationiert ist.

Aus den Nachbarländern.

* **Basel,** 9. Nov. Infolge der **anhaltenden Trockenheit** reicht das **Wasser** auf dem hiesigen **badischen Bahnhofe** bei weitem **nicht mehr** aus, um die Lokomotiven mit Wasser zu versorgen. Die Bahnverwaltung ist deshalb genötigt, das erforderliche Wasser von der **städtischen Wasserleitung** gegen Bezahlung zu beziehen.

Vermischtes.

= **Breslau,** 10. Nov. (Tel.) In **Schleger,** Kreis Neurode, hat der **Bergmann Blümel** auf seine **Schwiegermutter,** seine **Frau,** seinen **Sohn** und **sich selbst geschossen.** Blümel ist **tot,** während seine Frau und Schwiegermutter **schwer verletzt** sind und sein **Sohn unverletzt** blieb.

= **Emden,** 10. Nov. (Tel.) Beim **Brand** eines **Wohnhauses** im Dorfe **Pilsum** haben gestern abend **drei Kinder** im Alter von 2—4 **Jahren** so schwere Brandwunden erlitten, daß sie heute **gestorben** sind.

= **Hamburg,** 10. Nov. (Tel.) Der **Dampfer „Hungeria"** der **Hamburg-Amerika-Linie** ist nach einem Telegramm aus **Messina** bei Faro (Cap auf der Nordostspitze von Sizilien), **gestrandet.** Der Dampfer soll **dicht geblieben** sein.

= **Warburg,** 10. Nov. (Tel.) Der Stationsvorsteher **Hillemanns** auf dem **Bahnhofe Külte-Wetterburg** im Fürstentum Waldeck wurde von einem aus Warburg einfahrenden **Personenzuge überfahren** und **getötet.**

= **Kassel,** 10. Nov. Durch eigene Unvorsichtigkeit **erlitt** ein hiesiges **Dienstmädchen** den **Erstickungstod.** Das **Mädchen** hatte einen **Eimer,** in welchen es **nicht ganz gelöschte Kohle** beim Ausräumen der Oefen getan hatte, **mit in die Schlafkammer genommen.** Während der Nacht entwickelten sich **Kohlenoxydgase,** die den Tod des Mädchens herbeiführten.

hd **Budapest,** 10. Nov. (Tel.) In **Obajanok** ist ein **dreistöckiges Gebäude** der **ungarischen Escomptebank eingestürzt.** Bis jetzt wurde **ein Toter, ein Schwerverwundeter und mehrere Leichtverletzte** aus den Trümmern hervorgezogen. Man befürchtet, daß sich noch **weitere Personen unter den Trümmern** befinden.

Telegramme der „Bad. Presse".

= **Berlin,** 11. Nov. Der **Kaiser** traf heute vormittag mit **Automobil** von **Liebenberg** im **Berliner Schloß** ein. Er nahm die **Meldung** des **Prinzen Joachim Albrecht,** welcher in **Schutztruppen-Uniform** erschienen war, entgegen.

Um 11 Uhr fand im **Lustgarten** die **Rekruten-Vereidigung** der **Garnison-Berlin** und **Umgebung** statt. Nach den **Ansprachen** der **Geistlichen** beider Konfessionen wurde die **brigadeweise Vereidigung** vorgenommen. Hierauf hielt der **Kaiser** eine **längere Ansprache** an die **Rekruten.**

Der **kommandierende General** des Gardekorps, **von Kessel,** brachte alsdann ein 3faches **Hurra** auf den **Kaiser** aus. Darauf fand **Vorbeimarsch** der **Fahnen-Kompagnie** des **1. Garde-Regiments** statt. Der

Theater, Kunst und Wissenschaft.

-z. **Karlsruhe,** 10. Nov. Die gestrige Aufführung von Bizets **„Carmen"** im Großh. **Hoftheater** brachte das zweite Gastspiel von Franceschina Prevosti. Auch dieses Mal bewunderte man wieder die ganz brillante Gesangstechnik der Künstlerin, aber nicht weniger auch das ausgereifte Spiel, das jede Nuance in feinster Detailarbeit für sich ausnützt. Wenn selbst auch gesanglich ihre „Traviata" eine ungemein bedeutendere Leistung als die „Carmen" von gestern abend gewesen, so hatte sie doch auch andererseits hierin wieder so viele interessante Momente, in der ihre hochkünstlerische Auffassungsgabe trefflichen Ausdruck fand, daß man auch hier gern die weitgehendste Anerkennung in stürmischem Beifall zu verstehen gab. So war u. a. ihr Tanz vor Don José im zweiten Akt von feuriger Grazie beseelt. Nach der gesanglichen Seite hin stand Franceschina Prevosti besonders im ersten Akt auf sehr bemerkenswerter Höhe, ebenso im dritten und vierten Akt, hier unter hervortretender Betonung des dramatischen Elements.

Die weitere Besetzung der „Carmen"-Aufführung zeigte gegen früher keinerlei Abweichungen. Der vorzügliche Don José des Herrn Bussard ist bekannt; in Spiel wie Gesang bot er wieder eine treffliche, in der einheitlichen Zeichnung ganz hervorragende Leistung. Lobende Erwähnung verdienen weiterhin Frl. Warmersperger, welche die „Micaela" so anziehend zu geben wußte, ferner die Herren Keller (Leutnant) und Büttner (Escamillo). Der Chor hielt sich vorzüglich, nicht weniger das Orchester, das mit frischem und flottem Zug spielte. Herr Hofkapellmeister Lorentz stand am Pult. Daß die Aufführung einen so günstigen Verlauf nahm, war zuförderst seiner Leitung zu verdanken, die sich durch straffe Rythmik und dann auch wieder durch das Herausarbeiten der mannigfachen Schönheiten der Partitur auszeichnete. Das gut besuchte Haus war sehr enthusiasmiert und rief neben unseren Künstlern, die es wohl verdient, besonders Franceschina Prevosti oftmals vor den Vorhang.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. Der Spielplan für die nächste Woche sieht auf Dienstag den 12. d. M. **„Fidelio"** mit Nusi v. **Szekrenessy** vom Stadttheater in Barmen in der Titelpartie und auf Sonntag den 18. d. M. **„Tannhäuser"** mit Anton **Bürger** vom Stadttheater in Mühlhausen-Basel (früher in München) ebenfalls in der Titelpartie vor. In beiden Fällen handelt es sich um Probegastspiele. Fräulein v. Szekrenessy ist eine Schülerin des Gesangsmeisters Stückgold. Am Freitag den 16. d. M. wird **„Lohengrin"** mit Herrn **Jadlowker** in der Titelpartie und der sonst bekannten Besetzung zum Besten der Hoftheater-Pensionsanstalt gegeben werden. Montag und Donnerstag bringen Wiederholungen von **„Sonnenprinzeß"** und **„Zwillingsschwester",** am Samstag den 14. findet die Aufführung von **„Raub der Sabinerinnen"** in neuer Einstudierung (Striese: Herr Haßkerl) statt.

⊻ **Badischer Kunstverein.** Neu zugegangen: P. Cröber, Dresden, „Kopf einer alten Italienerin". H. Freytag, Karlsruhe, „Blick aus meinem Fenster" (Redtenbacherstraße). W. Gerstel, Karlsruhe, „Fünf Plastiken". E. Hedinger, Berlin, „Stilleben". C. Cayer-Eichberg, Steglitz, „Vollmond". E. Leutz, Karlsruhe, „Damenbildnis". R. Nitsch, Berlin, „Interieur". Professor M. **Roman,** Karlsruhe, „Erstes Grün". J. Schenker-Lessel, Vitznau, „Winter". R. Stumpf, Weimar, „Kollektion" (schwarz-weiß). G. Tytahn, Karlsruhe, „Andante". Derselbe, „Kranzwinderinnen".

= **Budapest,** 10. Nov. (Tel.) Der bekannte **Maler** Ladislaus **Kimnach** ist plötzlich **gestorben.**

hd **Paris,** 10. Nov. (Tel.) Ein **neuer Diebstahl im Louvre-Museum** ist am gestrigen Freitag festgestellt worden. Diesmal ist das gestohlene Objekt eine archäologisch interessante kleine Frauen-Statue, eine griechisch-phönizische Arbeit, die kürzlich in Spanien gefunden wurde.

Gerichtszeitung.

▲ **Karlsruhe,** 9. Nov. **Sitzung der Strafkammer I.** Ein rückfälliger Dieb wurde in der heute zunächst zur Verhandlung stehenden Anklagesache in der Person des 28 Jahre alten Fuhrknechts Karl Friedrich **Hunn** aus Basel aus der Untersuchungshaft vorgeführt. Der Angeklagte war am 18. September, abends 8 Uhr, in den Wolfartsweierstraße belegenen Lagerplatz des Abraham Strauß hier eingestiegen und hatte dort ein Quantum Zinkblech im Werte von 22 M entwendet. Das gestohlene Zinkblech verkaufte er am anderen Tage für 13 M. Hunn erhielt mit Rücksicht auf seine Vorstrafen 1 Jahr Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust. An der Strafe kam die seit 19. September verbüßte Untersuchungshaft in Abzug.

Der im Großh. Sammlungsgebäude hier Ende August verübte Geschmeidediebstahl bildete nochmals Gegenstand einer gerichtlichen Verhandlung. Anlaß dazu gab die von dem Uhrmacher Franz **Buhlinger** aus Karlsruhe eingelegte Berufung gegen ein Urteil des hiesigen Schöffengerichts, das Buhlinger für überführt erachtete, einen Teil der gestohlenen Gegenstände an sich gebracht zu haben und ihn deshalb mit 2 Monaten Gefängnis wegen Hehlerei bestrafte. Wie wir seiner Zeit über die schöffengerichtliche Verhandlung berichteten, wurde Ende August, wahrscheinlich am Sonntag den 26. August, im Großh. Sammlungsgebäude einer der Ausstellungskästen erbrochen und daraus ein altes Goldgeschmeide im Werte von 400 M und Liebhaberwerte von 1200 M entwendet. Der Täter konnte nicht ermittelt werden. Es wurde aber festgestellt, daß am 29. August der Uhrmacher Franz Buhlinger mit Stücken alten Goldes, das von dem gestohlenen Geschmeide herrührte, bei dem Uhrmacher Barth hier erschien und dasselbe auf seinen Wert untersuchen ließ, sowie daß dieses Gold an E. Lämmle hier für 7 M und W. Krauß-beck hier für 4 M 50 ₰ verkauft wurde. Auf Grund dieser Ermittelungen erfolgte die Verhaftung des Buhlinger. Dieser erklärte nach verschiedenen Widersprüchen, daß er das Gold von einem gewissen Seiter, den er aber nicht näher kenne, gekauft habe. Dieser habe ihm erzählt, er hätte als Matrose das Gold aus China mitgebracht und wolle es nun veräußern. Er habe es ihm deshalb ohne Bedenken abgenommen und sich dadurch keiner strafbaren Handlung schuldig gemacht. Auch jetzt gab Buhlinger die gleiche Erklärung ab. Aus der heute nochmals durchgeführten eingehenden Beweisaufnahme konnte der Gerichtshof nicht die volle Ueberzeugung davon gewinnen, daß der Angeklagte sich der Hehlerei schuldig gemacht habe, wenn auch dessen Benehmen sehr verdächtig gewesen sei. Das Gericht erkannte deshalb auf Freisprechung.

Mannheim, 9. Nov. Das **Schöffengericht** verurteilte den Milchhändler Albert **Wohlgemuth** wegen **Milchfälschung** zu **1 Monat Gefängnis.**

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK — Baden-Württemberg

Kaiser nahm dann das Frühstück im Offizier-Kasino des 2. Garde-Regiments ein. Er gedenkt abends beim Reichskanzler zu soupieren.

= **München**, 10. Nov. Die Korrespondenz Hoffmann meldet, daß der **Kaiser** die **Restaurierung** der **Lorenzkirche** in **Nürnberg** durch eine **Spende** von 10 000 gefördert hat.

hd **Posen**, 10. Nov. Infolge ihrer den **Schulstreik** fördernden **Tätigkeit** wurden die **Pröpste Szurcynski** aus **Kosten** und **Lanbitz** aus **Hohensalza** ihrer **Aemter** als **Mitglieder** der **Schul-Deputation enthoben**. Dieselbe Maßregel trafen eine große Anzahl von **Gemeindevorstehern** über Schul-Vorstandsmitglieder in den Kreisen Kosten und Hohensalza.

hd **Wien**, 10. Nov. Der **Kaiser** begibt sich am **30. November** zu einem **dreiwöchigen Aufenthalt** nach **Budapest**.

= **Bukarest**, 10. Nov. Die Agence Rumäne gibt bekannt: „Wir sind davon unterrichtet, daß die **griechische Gesandtschaft** in **Konstantinopel** mehreren **ausländischen** Blättern eine **Note übermittelt** hat, in welcher auf Grund **amtlichen Berichts behauptet** wird, daß **3 rumänische Banden** im **Bezirk Grevenas Plünderungen** und **Morde** begingen. Wir stellen diesen **Verdächtigungen** das **formellste Dementi** entgegen. Es gibt **in der Türkei keine rumänische Propaganda** und **keine organisierten Banden**. Trotz der **Verfolgung** durch die **Griechen** beobachten **unsere Landsleute** eine **ruhige Haltung**. Ihre **ganze Organisation** bezweckt nur, **im ottomanischen Reich Gleichstellung** zu erlangen, wie sie **die anderen christlichen Nationen** in der **Türkei** inne haben.

hd **Rom**, 10. Nov. Die **Kongregation** für **kirchliche Angelegenheiten**, von neuem vom **Papst** befragt, beschloß, dem **französischen Episkopat keine neuen Instruktionen zu erteilen**, solange die **französische Regierung in die Abänderung des Trennungsgesetzes einwilligt**.

= **Madrid**, 9. Nov. In der Sitzung der **Kammer bekämpfte Maura** (Kons.) die Pläne der **Regierung**, besonders das Gesetz betreffend die **religiösen Vereinigungen**. Die **Mehrheit** der **Bevölkerung sei gegen dies Gesetz**, dessen Anwendung hinsichtlich der **öffentlichen Ruhe schwere Folgen** nach sich ziehen werde. Die **Regierung** habe den **Modus vivendi** von 1892 **verletzt**, da sie **unterlassen** habe, mit **Rom zu verhandeln**.

In der weiteren **Kammersitzung** erklärte der **Finanzminister** auf die Ausführungen **Mauras**, die **Regierung** werde in Bezug auf das **Vereinigungsgesetz mit Vorsicht** vorgehen. Das Gesetz stehe **nicht im Widerspruch** mit dem Gewissen des Volkes. Als der Republikaner **Azcarata** die **Politik** der Partei der **Konservativen einer Kritik** unterzog, erhob sich **ein heftiger Tumult**, der noch lange nach Aufhebung der Sitzung andauerte.

hd **Paris**, 10. Nov. Die „Correspondencie militaire" versichert, daß **Clemenceau beabsichtige**, den **Plan Andrés wieder aufzunehmen**, der darauf hinaus geht, einen **Spezial-Ausschuß** zu schaffen, vor welchem **alle Generale und Offiziere** sämtlicher Grade **einen Treuschwur zur Republik ablegen müssen** unter **Drohung** des **Ausschlusses** aus der **Armee**. Die **Ernennung Picquarts** zum **Kriegsminister** sei ein **erster Schritt** dazu. Das Blatt fügt hinzu, die **Verwirklichung** dieses Planes könne leicht **unheilvolle Folgen** nach sich ziehen.

= **Paris**, 10. Nov. Gestern wurde hier der **zweite internationale Kongreß zur Schaffung von Arbeitergärten** vom Präsidenten **Meline** mit einer Rede eröffnet.

= **Paris**, 10. Nov. Der sozialistische Führer Emil **Joindry verübte Selbstmord**.

= **London**, 10. Nov. Bei dem heutigen **Lordmayors-Bankett** in der **Guildhall** führte der **Kriegsminister Haldane** in Erwiderung eines Trinkspruches auf die englische Streitmacht folgendes aus:

„Wenn es heißt, daß **nur die fremden Nationen** mit den wechselnden **Erfordernissen der Zeit Schritt zu halten** vermögen, so teile ich diese Ansicht nicht. Wenn **unsere Flotte die vorzüglichste der Welt** ist, so sehe ich nicht ein, warum **unsere Armee-Organisation nicht auch die denkbar beste** sein kann. Wir brauchen **keine kontinentale Armee**, für die wir **gar keine Verwendung** hätten; aber wir brauchen **eine Armee, welche die beste in ihrer Art** und in Bezug auf **ihre Wirksamkeit so stark als möglich** ist. Eine solche Streitmacht zu organisieren, ist unsere Aufgabe. Wir brauchen **keine Armee nach ausländischem Muster**, sondern eine Armee, wie sie **unseren Erfordernissen angepaßt** ist. Die **Regierung** wird diese **Aufgabe nicht leicht** nehmen; sie ist sich ihrer **Pflicht** und **Verantwortung** in dieser Beziehung in vollstem Maße bewußt."

= **Buenos Aires**, 9. Nov. Das Blatt „Nacion" berichtet von einem **diplomatischen Zwischenfall** zwischen dem **Minister des Aeußeren** und dem **Gesandten von Portugal** über den Beschluß der argentinischen Regierung, die Vorschläge **verschiedener Dampfergesellschaften** zur Einrichtung von **Schnelldampferdiensten** abzulehnen. Der **Minister** des Aeußern soll dem genannten Blatte zufolge dem **Gesandten** in **ernstem Tone** erklärt haben, er werde eine **Intervention** des **portugiesischen Vertreters** in einer **Angelegenheit der argentinischen Verwaltung nicht zulassen**.

Vom deutschen Weinparlament.

= **Berlin**, 10. Nov. Ueber die Verhandlungen des **Weinparlaments** wird der „Frkf. Ztg." folgendes berichtet:

In der gestrigen Sitzung sprachen sich alle Redner übereinstimmend für die **Beibehaltung der Zuckerung** aus, und nur die Frage der „erheblichen" Vermehrung entfesselte eine ausgedehnte Debatte. Während namentlich die amtlichen Mitglieder der Konferenz durchgängig für die Beibehaltung der Wendung raten, weil nach ihrer Ansicht nur mit dieser einer übermäßigen Streckung vorgebeugt werden könne, forderte ein anderer Teil der Konferenzmitglieder **Grenzzahlen**.

Rack-Mainz wünschte die Grenze für Zuckerung mit Ausnahme für sauerreiche Jahre auf 20 Prozent festgesetzt. Sehr viele Vorschläge zur Neuregelung zeigte die Debatte über die Frage der **„zeitlichen Begrenzung"**. Auch an dieser Diskussion beteiligten sich die amtlichen Teilnehmer überaus lebhaft. Sie behaupteten, daß das Fehlen einer Strafbestimmung den Bezug von Chemikalien und ihren Zusatz zum Weine möglich mache, stießen aber mit dieser Behauptung auf starken Widerspruch.

Zur Frage des **Rotweinverschnittes** wurde allerseits zugegeben, daß Verschnitt von Rotwein mit Rotwein zulässig sei und ohne Deklaration passieren könne; dagegen wollen aber die Rotwein- [illegible] Deklaration bei Verschnitt von Weißwein mit Rotwein.

Unwetter.

hd **Troppau**, 10. Nov. (Tel.) Ein **orkanartiger Sturm** hat in **österreichisch Schlesien** enormen **Schaden** angerichtet, besonders litten Waldungen, Telephon- und Telegraphenleitungen.

= **Innsbruck**, 10. Nov. Die **Windichgau-Bahn** hat ihren vollen **Betrieb wieder aufgenommen**. In **Sarntheim** sind **Mauerbrüche** erfolgt, der **Sarntsee** ist **verschüttet**. In **Saturn** hat die **Etsch** den **Damm** an zwei Stellen **durchbrochen**, viele **Häuser** sind **geräumt** worden. In **Gries** ist heute nacht ein **Neubau** durch Unterwaschung infolge weiterer Regengüsse **eingestürzt**.

= **Nizza**, 10. Nov. Die **Roya** ist über ihre **Ufer** getreten und hat die **Straße Lerceglio** nach Ventimiglia auf eine Strecke von 100 Metern **fortgerissen**. Infolge weiterer starker **Regengüsse** ist das im Bau befindliche **Kasins** von **Pairo-Cara** bei Nizza **eingestürzt**.

Aus Marokko.

= **Paris**, 10. Nov. Der Korrespondent des Berliner Lokalanzeigers erhält von einem wohlinformierten Parlamentarier die Mitteilung, daß nach **allseitiger Ratifikation** des **Protokolls** von **Algeciras** s. Zt. **Frankreich** aus **freien Stücken** einigen **anderen Vertragsmächten** und **insbesondere Deutschland**, erwünschte **Zugeständnisse** machen wird, die die **französischen Algecirasvertreter zu erteilen nicht bevollmächtigt** waren. Das **gegenwärtige Ministerium** will durch einen Akt **internationaler Höflichkeit bekunden**, daß die **friedlichen Versicherungen** des **ministeriellen Programms vollkommen ernst gemeint** sind.

„Ich darf heute," fügte mein Gewährsmann hinzu, „**weder** über die **Natur der Zugeständnisse** noch über eine an die **Adresse Deutschlands** zu richtende **Höflichkeitsbezeugung**, welche als **Nachklang** der **Mainzer Kundgebung Kaiser Wilhelms** zu betrachten sein wird, mich **näher aussprechen**. Meine **Mitteilung** hat aber den **Wert**, die **Stimmung im Ministerium des Auswärtigen zu kennzeichnen**."

= **Tanger**, 10. Nov. Ein **spanischer Torpedobootszerstörer** ist mit einer Anzahl **Mannschaften zur Verstärkung** der **Besatzung** des **Kreuzers „Princessa de Asturia"** hier **eingetroffen**. Voss. Z.

= **Wien**, 10. Nov. Wie der **Korrespondent** des „Tageblattes" erfährt, wird den **Delegationen** ein **Rotbuch** mit interessanten **Aktenstücken** über die **Verhandlungen in Algeciras**, dem **serbischen Zollkonflikt** und die **macedonische Reformaktion** vorgelegt werden.

Zur Reform- u. Revolutionsbewegung in Rußland.

In Polen.

= **Petersburg**, 10. Nov. Das Blatt „Oko" richtete eine **direkte Anfrage** an den Minister des Aeußern **Iswolski**, ob das **Gerücht wahr** sei, daß er in **Berlin** eine **Verständigung** in der **Polenfrage** erzielt habe. Am 9. November veröffentlicht das Blatt „Oko" die gewünschte **Antwort** in Form eines **kategorischen Dementis** aus erster Quelle, in welchem es heißt: Die **Verhandlungen**, die **Iswolski** in **Berlin** führte, betrafen **keinerlei innere Fragen** der **beiden Staaten**. **Weder** die **Mächte** haben **Ursache**, sich in **unsere inneren Angelegenheiten einzumischen**, noch **umgekehrt**. Die **polnische Frage** sei aber **von beiden Seiten** als **eine innere Frage anerkannt** worden. (Bl. Tbl.)

= **Warschau**, 10. Nov. Auf der Ikernewitzerstraße wurden gestern abend der **Direktor** der hiesigen **Dessauer Gasgesellschaft** Namens **Welke** und sein **Kutscher erschossen**. Die **Mörder** sind **entflohen**.

Aus dem sonstigen Reiche.

= **Cowno**, 9. Nov. Bei der **Durchsuchung** mehrerer **Fabriken**, die heute unter Mitwirkung von **Militär** vorgenommen wurde, wurden **50 Personen verhaftet**.

= **Tiflis**, 10. Nov. Wie die Zeitung „Kawkas" meldet, entdeckte die **Polizei** in **Baku** eine **Bombenniederlage**, ein **Laboratorium** und eine **Geheimdruckerei** und **verhaftete 21 Anarchisten**.

Handel und Verkehr.

□ **Durlach**, 10. Nov. Der heutige **Schweinemarkt** war mit 152 Läufer- und 356 Ferkelschweinen befahren, von denen 134 Läufer- und sämtliche Ferkelschweine verkauft wurden. Das Paar Läufer kostete 30 bis 70 ℳ, das Paar Ferkel 16—22 ℳ. Des schleppenden Geschäftsganges wegen blieben die Preise immer noch etwas zurück.

* **Mannheimer Tabakbericht.** Die Verwiegung der Sandblätter und der frühen Tabake nimmt ihren Fortgang; es befriedigt dieser gute Ausfall und die meist sorgfältige Abhängung die Empfänger. Die Fermentation geht außerordentlich rasch vor sich, die ersten hereingekommenen Gundi- und Hardttabake sind bereits herumgesetzt; sie zeigen eine ganz außerordentlich schöne Fermentation, so daß man mit Bestimmtheit voraussehen kann, daß die hohen Erwartungen, die man allgemein auf diesen Jahrgang setzte, sich vollständig erfüllen werden. Qualität und Brand des Tabaks sind lt. Südd. Tbkztg. tadellos, das Blatt dünn, haltbar und gesund. In der Fabrikation herrscht ein reges Interesse für diesen Jahrgang und hören wir von bereits abgeschlossenen größeren Geschäften. Das Geschäft in alten Tabaken ist fest.

Telegraphische Kursberichte

vom 10. November.

Frankfurt a. M.
(Anfangskurse.)

Oest. Cred.-A.	211.80
Disc. Com.-A.	181.—
Dresdener B.-A.	154.90
Oest. Staatsb.-A.	144.50
Lombarden	34.70
Gotthardbahn-A.	—.—

Tendenz: still.

Frankfurt a. M.
(Schlußkurse).

Wechsel Amsterd.	169.02
„ London	205.15
„ Paris	312.50
„ Brüssel	—.—
„ Wien	849.50
„ Italien	813.—
„ Antwerpen	809.25
Privatdiskonto	5¼
Napoleons	16.26
3% Deutsche Reichs-Anleihe	86.25
3½% do.	97.80
3½% Pr. Cons.	97.80
5% Ital. Rente	103.10
4½% „ I. Portug.	69.05
4% 1880 Russen	76.40
4% Serben	82.60
4% Span. Ext.	95.90
4% Oest. Goldr.	99.30
4½% Oest. Silber	100.10
4% Ungar. Goldr.	95.20
Ungar. Silber	94.70
4% Ungar. Kronr.	—.—
5% Argentinier	—.—
5% Bulg. Tab.-Anl.	98.10
Diskonto	181.—
Deutsche Bank	238.—
Dresdener „	154.80
Schaaffh. „	155.20
Darmst. „	137.50
Kom.-Disk. Bank	120.20
Badische „	134.30
Rhein. Kredit-Bk.	143.—
„ Hyp.-Bk.	195.—
Oestr. Länderbank	111.80
Wiener B.-B.	141.30
Ottomanbank	135.—
Harpener	211.30
Gelsenk.	222.—
Laurahütte	248.—
Bochum	231.20
4% Bad.	102.30
4 abg. 3½% Bad. St.-Obl. i. G.	—.—
dto. i. M.	97.25
3½% 1892/94	97.30
3½% Bad. 1900	97.30
3½% „ 1902	97.40
3½% Bad. 1904	97.30
3% „ 1896	—.—
4% Griechen	52.40
5% Argentinier	99.50
5% 1896 Chinesen	100.80
4½% 1898 „	95.95
5% Mexikaner	101.—
5% „ I—III	98.95
3% „	67.30
4% 1902 Russen	76.40
4½% 1905 Russen	88.60
Türkenlose	147.—
4% Türken	98.50
Bad. Zuckerf.	114.60
Maschin. Gritzner	222.—
Karlsr. Maschin.	220.—
A. Elektr.-Gesell.	210.30
Schuckert	124.20
Nordd. Lloyd	125.30
Packetfahrt	155.10
Pfälz. Hyp.-Bk.	195.30

Nachbörse
(2¼ Uhr Nachm.)

Kredit-A.	211.50
Diskonto	181.30
Deutsche B.-A.	238.—
Dresdener Bank	154.95
Staatsbahn	144.70
Lombarden	34.—

Tendenz: still.

4% Rh. H.-Pfdb. unk. 1912	101.50
4% „ 1907	100.10
3½% „	94.60
3½% „ 1904	95.—
3½% „ 1914	95.—

Berlin (Anfangskurse).

Kredit-Aktien	—.—
Diskonto-Komm.	—.—
Deutsche Bank	—.—
Dresdener Bank	—.—
Berl. Handelsg.	169.10
Darmstädter Bank	137.50
Komm.-Disk.	120.50
Bochum. Gußstahl	231.70
Laurahütte	241.—
Harpener	211.30
Dortmunder	80.50
Balt. u. Ohio	119.60

Tendenz: ruhig.

Berlin (Schlußkurse.)

4% Bad. Obl.	102.—
3½% „ 1904	97.30
3½% Reichsanl.	97.90
3% „	86.20
3½% Preuß.	97.90
3% „	86.20
Kredit	—.—
Diskonto	181.40
Dresdener Bank	154.90
Nat.-Bk. f. Dtschl.	126.90
Kom.-Disk.	120.30
Staatsbahn	—.—
Bochumer	232.20
Gelsenk. Bergwerk	221.60
Laurahütte	241.20
Harpener	211.50
Hörder	199.50
Dortmund	80.50
A. E.-G.	210.70
Schuckert	125.50
Dynamit Trust	169.—
B. Köln-Rottweil.	267.50
D. Metallpatr. Fk.	290.50
Kanada-Pacific	176.50
4½% Japaner	92.30
Privatdiskonto	5¼

Berlin (Nachbörse).

Kredit-A.	211.40
Berl. H.-Ges.	169.40
Deutsche B.-A.	238.—
Disk. K.-A.	281.40
Dresdener B.-A.	155.—
Balt. u. Ohio	119.90
Bochum	232.20
Dortmund	80.50
Laurahütte	241.20
Gelsenkirchen	221.50
Harpener	211.60

Tendenz; still.

Wien (Vorbörse).

Kreditaktien	675.25
Staatsbahn	676.—
Lombarden	171.50
Marknoten	117.61
Ungar. Goldr.	112.85
Oest. Papierrente	99.10
„ Kronenrente	99.05
Länderbank	442.—
Ung. Kronenrente	94.85

Tendenz: ruhig.

Paris.

3% Rente	95.32
Italiener	—.—
Spanier	94.80
Türken	93.75
Türkenlose	—.—
Banque Ottoman	679.—
Rio Tinto	18.77

London.

Debeers	20⅝
Chartered	1⅛
Goldfields	3⅞
Randmines	6⅛
Eastrand	4⅛
Atchison	104¾
Louisv. Nashv.	146¼

Briefkasten.

J. M. in W. Von jeder Verbindung auf Grund solcher Empfehlungen ist entschieden abzuraten. „Informationsblätter" dieser Art sind gewöhnlich Eigentum oder stehen im Dienste der betreffenden Firmen, von welchen sie zu spekulativen Anpreisungen benutzt werden. Es entspricht dem Wesen dieser Blätter, daß sie einen recht prangenden Titel führen.

Von doppelten Rationen beim Militär war vor einiger Zeit im Briefkasten der „Bad. Presse" die Rede. Damals wurde u. a. erzählt, daß in den Jahren 1879—1882 der Flügelmann der 1. Kompagnie des Regiments Nr. 109 doppelte Rationen erhalten habe. Es war dabei hinzugefügt, daß dieser Flügelmann aus Liedolsheim stammte. Dieser letztere Hinweis war indes irrtümlich. Der Liedolsheimer Flügelmann kommt nämlich für diese Mitteilung überhaupt nicht in Betracht, da er 1876—78 diente und schon im Jahre 1880 starb. Es hat sich also um einen anderen Mann gehandelt.

Abonnent C. F. K., Bruchsal. Andrew Carnegie, geb. 25. November 1835 zu Dunfermline (Schottland), erlangte durch Spekulation mit Woodruffs Schlafwagen ein großes Vermögen, das ihn in den Stand setzte, Eisen- und Stahlwerke zu errichten, die jetzt die größten der Welt sind.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Eheaufgebote:

8. Nov.: Xaver Reis von Ottersdorf, Taglöhner hier, mit Katharina Schwall, Witwe, von Königsbach. Hans Schrödter von hier, Kunstmaler hier, mit Thusnelda v. Födransperg von Salzburg. Karl Billmann von hier, Schmiedmeister hier, mit Luise Leonhardt von Bretten. Ernst Kirchner von Jerusalem, Kaufmann in Beirut, mit Dorothea Schwarz von Jaffa.

Geburten:

3. Nov.: Otto Karl Heinrich, V. Augustin Bauer, Lokomotivführer. — 7. Nov.: Max Anton, V. Max Förster, Bierbrauer. Johann Emil Karl, V. Karl Dietsche, Hauptlehrer. Martha Leopoldine, V. Leonhard Witzenbacher, Steinhauer.

Todesfälle:

7. Nov.: Michael Schädel, Privatier, ein Witwer, alt 78 J. — 8. Nov.: Gg. Schüttler, Kanzleigehilfe, ein Ehemann, alt 44 J. Therese Umhauer, alt 64 J., Ehefrau des Gärtners Gottlieb Umhauer. Ferdinand Kientz, Druckereibesitzer, ein Ehemann, alt 37 J. — 9. Nov.: Karolina Bauer, alt 45 J., Ehefrau des Oberschaffners Daniel Bauer. Israel Schwarzstein, Stiftsrabbiner, ein Ehemann, alt 66 J.

„Franz Josef" Bitterquelle, vorzüglichstes Abführmittel.

Unentbehrlich hat sich Dr. Thompson's Seifenpulver, mit dem Schwan, in tausenden von Haushaltungen gemacht. Allein echt mit dem Namen Dr. Thompson und der Schutzmarke Schwan. — Ueberall zu haben. — 3698a

I. Karlsruhe-Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer E. Meyer, Inh. J. Stauber, Karlstrasse 120, vertilgt Ungeziefer jeder Art unter Garantie. Feinste Referenzen. Weitere Annahmest. Grund- u. Hausbesitzer-Verein, Herrenstr. 48, Teleph. 413. 3808

Mannheimer Jubiläums-Ausstellung 1907

Wir haben ein nur kurze Zeit gebrauchtes, komplettes

tadelloses Ausstellungs-Zelt

12 × 6 Meter

preiswert abzugeben.

Dasselbe eignet sich auch vorzüglich als Weinzelt. 9276a

Sundheimer & Strupp,
Verleihanstalt wasserdichter Zeltdecken
Frankfurt a. Main.

9214a.14.3

Geschäftliche Mitteilungen.

Der schönste Schmuck eines jeden Menschen ist unstreitig schönes volles und glänzendes Haar, das sogar häßliche und unregelmäßige Gesichtszüge anziehend macht. Jeder Mensch sollte daher auf eine vernunftgemäße Pflege zur Erhaltung und Förderung seiner Haare bedacht sein und von den vielen angepriesenen Mitteln nur das Beste benutzen. Seit einer Reihe von Jahren hat sich ohne marktschreierische Reklame lediglich durch seine Güte, das Kopfwaschpulver „Shampoon mit dem schwarzen Kopf" in allen Schichten der Bevölkerung Millionen Freunde erworben. „Shampoon mit dem schwarzen Kopf" macht das Haar schuppenfrei, voll und glänzend, beseitigt übermäßige Fettbildung der Haare, reinigt die Kopfhaut und gibt wenigem Haar ein volles Aussehen. Der vielen Nachahmungen wegen verlange man in Apotheken, Drogen und Parfümeriegeschäften stets „Shampoon mit dem schwarzen Kopf". Ein Paket mit Veilchengeruch kostet 20 ₰. Alleiniger Fabrikant Hans Schwarzkopf, Berlin, Charlottenburg, Hardenbergstraße 18.

Union-Brauerei KARLSRUHE 17613 50.49

empfiehlt ihre vorzüglichen, rezenten und wohlbekömmlichen

ff. hellen Export- u. dunklen Lagerbiere

in der Brauerei auf Flaschen gefüllt.

Brandmalerei

Tiefbrand, Samtglanzbrand Kerb- und Flachschnitt.
Gelegenheit zum Selbstfertigstellen **reizvoller Geschenkartikel.**

Grossartige Auswahl in modernen **Zier- und Gebrauchsgegenständen** aller erdenklichen Art. **Viele reizvolle Neuheiten!**

Ia. Brennapparate und Brennstifte, nur vorzüglichste, im Selbstgebrauch eingehend geprüfte Fabrikate. **Tiefbrandmesserstifte** stärkster Konstruktion. **Brennhülsen und Sammet** für die neue **hochfeine Sammetglanzbrandtechnik.**

Sachkundige Anweisung über richtige Handhabung der Brennapparate, sowie über Ausführungsweise einzelner Gegenstände mündlich und schriftlich bereitwilligst. Ebenso **Korrekturen** und **Nachhilfe** wie bisher **unentgeltlich.**

Gegenwärtig Gelegenheit zur billigen Teilnahme am Tiefbrandkursus.

Ständige interessante Ausstellung fertiger Arbeiten.

Gegenstände zum Bemalen in **Holz, Ton, Metall, Glas** und **Grünleine. Havanna-** und **Nagel-Arbeit. Laubsäge-Artikel.**

Illustr. Katalog geg. 20 Pfg. i. M. B37252

E. Kirchenbauer, Karlsruhe, Kaiserpassage 9—11.

Spezial- und Versandgeschäft für sämtliche Liebhaberkünste. Aeltestes Atelier für Holzbrandtechnik, gegr. 1881. — Billigste Quelle.

Schilling-Pianos hervorragendes Fabrikat bei mäßigen Preisen
General-Vertreter **J. Kunz,** Karl-Friedrichstraße 21, Karlsruhe. 73 2650

Existenz für Dame Korsettbranche.

Ein feines Spezialgeschäft in Metz, das absolut sichere Zukunft bietet, ist unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.** Rentabilität garantiert, 6000 Mk. erforderlich. Offerten sub **I. S. 8648** befördert **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 9292a

Trauerhüte
in jeder Preislage stets vorrätig.
Geschw. Gutmann, 52,16 Waldstrasse 37. 16557

Jacob Löwe
(Adolf Löwe Sohn)
Versandhaus in Manufaktur-, Mode- und Ausstattungswaren
en gros — en détail
Karlsruhe, Adlerstr. 18a.
Mitglied des Rabatt-Spar Vereins.

Durch vorteilhaften Einkauf grösserer Posten Waren kommen von heute an, so lange Vorrat reicht, zu staunend **billigen Preisen zum Verkauf.**

Ein Posten doppelbreite **Kleider- u. Blusenstoffe,** einfarbig, kariert und gestreift, in soliden Qualitäten, per Meter 1.35, 1.15, 95, 88 und **65 ₰**

Ca. 120 Stück **Kostüm-** und **Sportröcke** in verschiedenen Farben und Ausführungen, mit und ohne Falten, das Stück von **M 1.85** an

Ein Posten 110 und 130 cm breite **Tuche, Flanelle** und **Kostümstoffe,** darunter mit angewebtem Futter, in einfarbig, kariert und gestreift, per Meter M 3.25, 2.75, 2.25 1.45 und **1.05**

Ca. 200 Stück **Unterröcke,** darunter eine Reisekollektion, einzelne Musterstücke in Ganz- und Halbseide, Tuch, Wolle, Moirée und Valençienne, darunter mit hocheleganter Garnitur, das Stück von **M 1.95** an

1 Posten doppelbreite weisse halbseidene **Ballstoffe** für elegante Ballroben, per Meter **M 1.85**

1 Posten 110 cm breite **Seiden-Eolienne** und mit Seide bestickte **Voiles** in modernen Farben, für hochelegante Gesellschaftskleider, per Meter M 4.25, 3.75 und **2.95** darunter im Wert bis M 7.50

Ca. 250 Stück **Damenblusen** in Seide, Samt, Tuch, Wolle, Velour und Waschstoffe, darunter einzelne Modellstücke das Stück von **95 ₰** an

1 Posten **Blusensamt** in Seiden-Gofiré und mit kleinen bedruckten Dessins, Meter M 2.75, 2.25, **95 ₰**

Einzelne Musterstücke in weissen und farbigen **Damenhemden, Nachtjacken, Beinkleidern, Anstandsröcken** und **Unterröcken** zu ausserordentlich billigen Preisen.

16405

Wer seine B37241 **Uhren Schmucksachen und Gravierungen** sauber und exakt unter Garantie bei billigster Berechnung fertig wünscht, wendet sich bitte an

W. Wernecke, Uhrmacher, Schillerstraße 14, part.
Kein Laden.

So:

— nur so sieht ein Paket des echten „Kathreiners Kneipp-Malzkaffee aus! — Darauf achte man beim Einkauf!

Die Vorzüge von Kathreiner hebt u. a. v. Pettenkofer 9120a

hervor, indem er schreibt:

„. . ., daß Kathreiners Malzkaffee frei von schädlichen Substanzen ist und durch seinen kaffeeähnlichen Wohlgeschmack, seine appetitliche Außenseite und seine für jeden Käufer sofort erkennbare Reinheit alle anderen Kaffee-Surrogate wesentlich überragt."

Erledigte Stellen für Militäranwärter.

Landbriefträger auf 1. Februar 1907 in den Bezirk der K. Oberpostdirektion in **Konstanz.** Probezeit 6 Monate. Anstellung auf 1/4jährige Kündigung mit 800 M Gehalt bei Wohnungsgeldzuschuß steigend bis 1000 M.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorol. u. Hydrogr.
vom 10. November 1906.

Während die Depression, die gestern über Südschweden gelegen war, nach den russischen Ostseeprovinzen abgezogen ist, hat jene über dem nordwestlichen Frankreich die ungewöhnliche Bahn quer durch Mitteleuropa eingeschlagen; am Morgen lag sie über den Ostalpen und verursachte in Südbayern und in der Schweiz am Morgen Regenfälle. Im westlichen Deutschland hat es vielfach aufgeklart. Das barometrische Maximum über Nordwesteuropa hat an Höhe noch zugenommen; die von dort her wehenden Winde haben abgekühlt. Teilweise heiteres, meist trockenes und kühles Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

November.	Barom. mm	Therm. in C.	Absol. Feucht. mm	Feuchtigkeit in Proz.	Wind	Himmel
9. Nachts 9 U.	744.2	4.9	5.9	90	NO	heiter
10. Mrgs. 7 U.	746.7	2.9	5.1	90	O	bedeckt
10. Mitt. 2 U.	751.4	8.7	7.0	84	NO	„

Höchste Temperatur am 9. November 14.0; niederste in der darauffolgenden Nacht 1.8.

Niederschlagsmenge am 9. November 0.0 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 9. Nov., 7 Uhr vorm. Lugano bedeckt 8°. Biarritz Regen 11, Nizza heiter 8°, Triest bedeckt 13°, Florenz Regen 12°, Rom halb bedeckt 15°, Cagliari bedeckt 17, Brindisi bedeckt 19°.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen, 10. Nov. **Angekommen** am 9.: „Königin Luise" in Neapel, „Schleswig" in Neapel. **Passiert** am 8.: „Barbarossa" Gibraltar, „Oldenburg" Lizard; am 9.: „Kassel" Dover. **Abgegangen** am 9.: „Prinz Eitel Friedrich" von Neapel, „Schleswig" von Neapel, „Bonn" von Funchal.

Telegraph. Schiffsbericht der „Red Star-Linie" Antwerpen. Der Postdampfer „Samland" der „Red Star-Linie" in Antwerpen, ist laut Telegramm am 7 November wohlbehalten in New-York angekommen.

Schuhwaren-Magazin
H. Landauer
Kaiserstr. 183.

Niederlage der **renommiertesten Fabrikate.** 16410

Englisch, Französisch erteilt tüchtige Sprachlehrerin. Off. unter Nr. B37257 an die Expedition der „Bad. Presse" erbeten.

Ein **Promenadenwagen** fast neu ist billig zu **verkaufen.** B37057 **Humboldtstr. 25b, 2. Stock.**

Damen finden freundl. Aufnahme bei einer **Hebamme.** Str. Diskretion Frau Swart, Ceintuurbaan 121 **Amsterdam.** Nahe dem Bahnhof Wester Poort. 9183a.8 1

Kinderliegwagen, gebraucht, für 5 Mk. **zu verkaufen.** B37031 Waldstr. 73, 1. St.

Violin-Futterale, Violintaschen, Mandolinen und Zitherkasten billigster Bezug.
Große Auswahl, von **Mk. 4.— an.** 15736
Fritz Müller, Musikalienhandlung.
Karlsruhe, Kaiserstr. 221, zwisch. d. Hauptpost u. Hirschstr.
Telephon 1988. — Mitglied des Rabattsparvereins.

Total-Ausverkauf!

Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Billige Preise bei 10, 20 und 30% Nachlass oder doppelten, vierfachen und sechsfachen Rabattsparmarken.

Der Verkauf geschieht **nur noch gegen bar.** — Auswahlsendungen oder Umtausch **völlig ausgeschlossen.**

Ausgestellt: 130 cm breite Möbelgobeline sowie Kissenhüllen für Sofa- und sonstige Kissen in Gobeline, Samt und Satin zu reduzierten Preisen **mit 20 und 30% Nachlass.**

Nur kurze Zeit. **Kein Kaufzwang.** **Durchaus reell.** 16401

C. F. Kopf, Karlsruhe, Nr. 26 Waldstr. Nr. 26.

Pv!

Unterfertigte erfüllt hiermit die traurige Pflicht, ihre lieben Philister und auswärtige Inaktiven von dem am 6. dieses Monats zu Heidelberg erfolgten Tode ihres lieben Philisters

J. Schück, Stadtpfarrer a. D.

(aktiv 62—63)

in Kenntnis zu setzen. 9261a

Die Burschenschaft Allemannia zu Heidelberg.

I. A. d. C.

stud. theol. **Karl Lefholz** Pv! Pv!

derz. Sprecher.

Freiwillige Sanitätskolonne.

Den Mitgliedern der freiwilligen Sanitätskolonne Karlsruhe zur Kenntnis, daß die Beerdigung unseres verstorbenen Kameraden

Georg Schüttler

am **Sonntag den 11. November, 4 Uhr nachmittags,** auf dem hiesigen Friedhofe stattfindet. Sammelplatz der Kolonnen-Mitglieder am Durlachertor. 3.30 Uhr Antreten.

Anzug: Dienstanzug. 16392

Der Kolonnenführer.
Fritz Ruppert.

Ruderverein Sturmvogel e. V.
Karlsruhe.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, den am Donnerstag abend erfolgten Tod unseres langjährigen treuen Mitgliedes

Herrn Ferdinand Kientz
Buchdruckereibesitzer

zur Kenntnis zu bringen.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren. 16406

Karlsruhe, den 10. November 1906.

Der Vorstand.

Die Beerdigung findet **Sonntag nachmittag halb 4 Uhr** von der Friedhofkapelle aus statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder um zahlreiche Beteiligung bitten.

Beff. engl. Schlafzimmereinrichtung (Satin), bestehend aus 2 Bettstellen, 2 Rösten, 2 Matratzen, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel, 2 Nachttische mit Marmor, 2 Stühle, 1 Handtuchständer, wird sehr billig abgegeben. B37229 **Werderplatz 44,** part.

Reißzeug u. Brett zu **kaufen gesucht.** Offerten unter Nr. B37221 an die Exped. der „Bad. Presse".

Kücheneinrichtung, bestehend aus mod. Küchenschrank, Wandbrett, Schaft, □ Tisch, zwei Stühle, neu, f. nur 95 M. zu verkaufen. B37235 **Werderstr. 13,** part.

Pianino ist billig zu **verkaufen.** B37230 **Werderplatz 44,** part.

Büffet, matt und blank poliert, ist für 130 Mk. zu verkaufen. B37233 **Werderplatz 44,** part.

Statt jeder besonderen Nachricht.

Todes-Anzeige.

Gott, dem Allmächtigen, hat es gefallen unsere liebe Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter,

Frau Karl Haug Witwe,

Elise, geb. Liebhart,

nach längerem schweren Leiden, im 79. Lebensjahre, heute früh 6 Uhr zu sich zu rufen.

Karlsruhe, den 10. November 1906.

Namens der Hinterbliebenen:
Elise Knauß, geb. Morlock,
Josephine Gauggel.

Die Trauerfeier findet am Montag den 12. ds. Mts., vormittags 1/4 11 Uhr, in der Kapelle des Pfründnerhauses, Stephanienstr. 98, und daran anschließend die Beerdigung von der Friedhofkapelle aus, statt. 16400

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe treubesorgte Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Frau Christophine Denzler Ww.
geb. **Geder**

nach kurzem schweren Leiden im Alter von 57 Jahren durch den Tod erlöst wurde.

B37197 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Beerdigung findet **Sonntag** den 11. d. Mts. **nachmittags 3 Uhr,** von der Friedhofskapelle Karlsruhe aus statt.

Trauerhaus **Mühlburg, Sedanstraße 11.**

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, die während der Krankheit und der Beerdigung unseres innigstgeliebten Gatten, Vaters, Schwiegervaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Mathias Vesper

uns entgegengebracht wurden, sowie für die zahlreichen Kranzspenden sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Insbesondere herzlichsten Dank den verehrl. Mitgliedern der Vereine Amicitia, Badenia, Kath. Arbeiterverein, Kath. Männerverein der Oststadt, sowie der Maschinenbauer, den Herren Vorständen für die trostvollen Worte am Grabe und den Sängern des Oststadtvereins und der Maschinenbauer für den erhebenden Gesang. 16430

Karlsruhe, den 10. November 1906.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Elisabeth Vesper nebst Kindern.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 13. November 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Sternbergstraße 15, im Auftrage der Herren Rechtsanwälte Dres. Fr. Weill, Dietz & Cantor hier eine größere Partie Dachlatten (Waggonladung) gemäß § 373 H.-G.-B. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 10. November 1906. 16427

P. Bier, Gerichtsvollzieher.

---

1 Ueberzieher u. 2 Joppen billig zu verkaufen B37242 **Kaiserstr. 13,** II. r.

Junge Frau sucht im Waschen, Putzen u. Parkettbodenreinigen Arbeit. B37244 **Zirkel 14, 4. St.**

Neue Nähmaschinen zum Fabrikpreis, gebrauchte **Singer-Nähmaschine** (Fußbetrieb) **25 Mk., Ringschiff 30 Mk.** sind zu verkaufen. B37254 **Blumenstraße 4,** part.

---

ff. Austern. **Wiener Hof** Fasanenstr. 6, bei der Kaiserstr. Telephon 1296. ff. Schnecken.

Heute Sonntag abend, den 11. November 1906:

Souper à 1.40 Mk.

Ochsenschwanzsuppe, Gänsebraten, garniert, Dessert. B37260

Wozu höflichst einladet **Emil Buscher.**

Damen-Wäsche:

Hemden
Nachthemden
Beinkleider

16181.4.1

fertig und auf Bestellung, empfiehlt billigst

Otto Fischer (vorm. J. Stüber)
Grossh. Hoflieferant
Kaiserstrasse 130. Telephon 270
Mitglied des Rabattsparvereins.

Das Fahrrad d. Zukunft!

Welche Fahrradfabrik würde die Herstellung eines **Fahrrades** übernehmen, welches ohne zu treten, bezw mit oder ohne Pedale und ohne Motorbetrieb in Betrieb gesetzt werden kann. (Der Betrieb ist je nach Uebersetzung). Die Anmeldung beim Kaiserl. Patentamt ist bereits geschehen. 2.1

Offerten unter Nr. B37239 an die Expedition der „Bad. Presse" erbeten.

Existenz für Bäcker!

In neuem, rapid anwachsendem Stadtteil von Offenburg ist ein neues, sehr schönes, solid gebautes **Haus mit Laden** unter den günstigst. Bedingungen zu **verkaufen.** Dasselbe eignet sich ganz besonders zur Brot- u. Feinbäckerei u. findet tücht. Fachm. sich. Existenz. Selbstkäufer bel. Offert. unter Nr. **9306a** an die Exped. der „Bad. Presse" einzusend.

Bill. zu verkaufen: vollständ. Bett 50 Mk., polierter Chiffonnier 36 Mk., Waschkommode 15 Mk., Nachttisch mit Marmor 6 Mk. Die Sach. sind fast neu. B37250 **Uhlandstraße 22,** 1.

Gelegenheitskauf!

Schreibtisch, Spieltisch, Pfeilerkommode, eichen, gewichst, noch neu, äußerst preiswert, zu verkauf Zu erfr. Essenweinstr. 18 III. B37246

Betten • Wäsche • Ausstattungen • liefert billigst in gediegenster Ausführung • Otto Fischer, vorm. J. Stüber, Grossh. Hoflieferant, 11409 130 Kaiserstrasse Karlsruhe Telephon 270.

Buchführung

(einfache, doppelte und amerik.), **Stenographie** (Gabelsberger und Stolze-Schrey). **Maschinenschreiben, Schönschreiben, Rundschrift, Wechsellehre, Kaulm. Rechnen, Kontorarbeiten** rc., **Deutsch, Englisch, Französisch** können **Damen** und **Herren** bei mäßigem Honorar erlernen in der 16234.2.1

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule

Karlsruhe **„Merkur“**, Kaiserstr. 113.

Karnevals-Eröffnung

der Karneval-Gesellschaft „Alt Karlsruhe“

am Sonntag den 11. November 1906, nachm. 4 Uhr 11 Min.,

im Saale des **Café Nowack,** verbunden mit karnevalistischen Vorträgen mit Ordens-Verleihungen, sowie

Erstaufführung des Hauptmanns von Köpenick.

Hierzu erlauben wir uns, Freunde und Gönner, Narren und Närrinnen, ganz ergebenst einzuladen. B37192

Der Präsident.

Messplatz.

Flora le Dirt

die schwerste, 21 Jahre alte Dame der Welt.

500 Mk.

derjenigen, die schwerer wie Flora.

Gleichzeitig B37009

Miss EMMI

die kunstvollst tätowierte Dame.

Eine menschliche Null

ist jeder, der das Opfer von Erschöpfung, Geschlechtsnerven ruinierender Leiden sonstiger geheimer Leiden und radikale Heilung lehrt artig, nach neuen Gesichts- von Spezialarzt Dr. Rumler, oder alt, ob noch gesund das Lesen dieses Buches teilen von geradezu unlieben Nutzen! Der Gekrankheit und Siechtum Leidende aber lernt die Heilung Für Mark 1.60 in Brief- von Dr. Rumler,

Gehirn- und Rückenmarksnerven-Zerrüttung, Folgen schaften und Exzesse und wurde. Deren Verhütung ein preisgekröntes, eigenpunkten bearbeitetes Werk Für jeden Mann, ob jung oder schon erkrankt, ist nach fachmännischen Urschätzbarem gesundheitsunde lernt, sich vor schützen – der bereits sichersten Wege zu seiner kennen, marken franko zu beziehen Genf 423 (Schweiz). 5288a

Uhrenversandhaus von Aug. Freund, Villingen, Baden.

Uhren kauft man nur bei einem Fachmann auf dem Schwarzwald, wo sie fabriziert werden und am billigsten sind. 9310a.6.1

Versende alle Sorten Uhren direkt an Private zu den billigsten Preisen gegen Nachnahme. **Regulateure** v. 5.50 Mk., **Kuckuckuhren** v. 7 Mk., **Weckeruhren** v. 2.20 Mk., **silb. Taschenuhren** v. 9 Mk u. **Nickel** v. 3 Mk. an. Für jede von mir gekaufte Uhr leiste Garantie. Man verlange Zeichnung.

Inhoffen's Bären-Kaffee

ist und bleibt

der beste und preiswerteste Bohnenkaffee.

Zu haben in allen besseren Geschäften. 8451a.3.3

Wirtschaft gesucht. 5.1

Tüchtige Wirtsleute (Fachmann) mit besten Referenzen, Zeugnisse über langjährige Tätigkeit in großem und mittlerem Wirtschaftsbetriebe, suchen für 1. oder 15. April 1907 eine gutgehende Wirtschaft in Zapf oder Pacht zu übernehmen. Kaution in beliebiger Höhe im Werte des Pachtobjektes. Offert. unter Nr. 9309a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Gründl. Klavier- u. Theorie-Unterricht, sowie **franz. Konversation** wird erteilt. Näheres B37213.2.1 **Hirschstraße 28, II.**

Darlehensuchende

wollen gefl. schreiben an **Postfach 113, Stuttgart.** Sofortige Beantwortung. 8610a

Gelegenheitskauf

Zwei beinahe neue **Roßhaarmatratzen** sind um den billig. Preis für nur **35 Mk. zu verkauf.** Näh. **Steinstr. 6** im Laden. B37202.2.1

1 Kaisermantel für kl. stärkere Figur u. **1 Infanterieuniform** für mittl. Größe, beides preisw. zu verk. B37191 Viktoriastr. 10, 2. St.

16299 10*1

Zahnarzt Wolfmüller, Kaiserstrasse 109 gegenüber dem Elefanten.

Wein!!

40, 45, 50 Pfg. per Liter und höher, vers.

B. Armbruster, zum „Adler“, **Oensbach i. B.**

Bei Einf. v. Faß 1 Pf. E mäßigung per Liter). Ein Bezug veranlaßt sicher zu Nachbestellungen. Viele Anerkennungen! Größeres Quantum Kirsch- u. Zwetschgenw. zu verk. 3562a

Silberne Medaille, Jubiläums-Ausstellung Karlsruhe 1906.

Bei Kauf oder Beteiligung grösste Vorsicht!

Wirklich reelle Angebote verkäuflicher hiesiger u. auswärtiger Geschäfte, Gewerbe-Betriebe, Zins-, Geschäfts-, Fabrikgrundstücke, Güter, Villen etc. und Teilhabergesuche jeder Art finden Sie in meiner reichhaltigen Offertenliste, die jedermann bei näherer Angabe des Wunsches vollkommen kostenlos zusende. Bin kein Agent, nehme von keiner Seite Provision.

E. Kommen nachf. Karlsruhe 93 Hebelstrasse 13, I. 1848.23.28

320,000 Mk.

in Teilraten als I. Hypotheken. Anlage auch nach auswärts auf **Wohn-, Fabriken u. Hotel-Objekte**

◆ Accept-Krediteinräumung ◆

an solvente Aussteller und Acceptanten. 16404.2.1

— Darlehen —

direkt vom **Bankgeschäft** gewährt **diskret** — reell und prompt von 200 bis 20000 Mk. gegen **Bürgsch.** und sonst. Sicherh. innerhalb Jahren rückzahlb. **Erbschaftsbeleihungen.** (Rückp. 20 Pf.). Bankvertreter: **J. Geiger, Karlsruhe.**

Bank-gelder auf **I. Hypotheken** empfiehlt fortwährend und **Rest-kaufschillinge, Erbgelder,** sowie **Forderungen** aller Art kauft 183 *8.6 **J. B. Stöckle, Karlsruhe.**

Wer leiht

jüng., solid Manne **Mk. 1000** geg. vierteljährl., ratenweise Rückzahlung u. gute Verzinsung auf über Mk 6000 werte Ausstattung. Offerten unter Nr. 9303a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Gesucht

II. Hypothek von 20000 Mk. zu 5% nach 50% der Schätzung nebst prima Bürgschaft einer Aktien-Brauerei Offerten unter B36950 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2

Beamter 2.2

in besserer, pensionberechigt. Stellung, unabhängig, sucht mangels geeigneter Gelegenheit eine

Lebensgefährtin.

Gebildete, häusliche, evang. Fräulein v. 30—34 J., tadellos. Ruf, angenehm. Aeußeren, mittler. Figur, mit einigem Vermögen, werd. gebet., aufrichtige, nicht anonyme Anerbiet. unter C. 890 E. M. an **Rudolf Mosse, Mannheim,** einzusenden. Strengste Verschwiegenheit Ehrensache. 9263a

Heirat.

Witwer, kath., 32 J. alt (Handwerker), mit 2 Kindern, wunscht behufs Heirat mit anständig. Mädchen od. Witwe, welche Liebe zu Kindern hat, in Verbindg. zu treten. Zuschr. u. Ang. d. Familienverhältn. unt. Nr. B37155 an die Exped. der „Bad. Presse“. Photogr. erwünscht.

Reelle Heirat!

Fräulein (tüchtige Köchin), Ende 30er Jahre, kath., von tadellosem Ruf und 7000 ℳ Verm., wünscht sich mit einem anst. kath. Herrn baldigst zu verheiraten.

Gefl. Anträge unter Nr. 16393 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Anonym wertlos.

Heirat.

Sehr solider junger Mann, Hotelier, wünscht mit einer einfachen Person, Wtw. m. einem Kind nicht ausgeschl. und einem Verm. von 30—50 Mille, in Verb. zu treten betreffs Heirat. Anonym zwecklos. **Vermittler verbeten.** Man wende sich vertrauensvoll mit Ang. der Familienverh. und Photogr. unter Nr. B37013 an die Expedition der „Bad. Presse“. 2.2

Trumeaux,

ganz neu, sehr groß und hochelegant, mit stark. geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur **30 Mk. zu verkaufen.** B37223 **Douglasstr. 30,** part.

Plantaris

9075a.4.4

Bester Fleischersatz. Zu haben in den Kolonialwarenhandlungen.

Räumungs-Verkauf.

Um mein z. Zt. sehr grosses Lager in

Farbigen Oberhemden

zu räumen, gewähre ich auf diesen Artikel

vom 10. bis 24. November bei Barzahlung

20%

16402

Rabatt oder 4fache Rabattmarken.

Rud. Hugo Dietrich

Kaiserstrasse 179a, Ecke Herrenstrasse.

Empfehle mich im **Anfertigen** von **Blusen u. Röcken.** Guter Sitz garantiert. B37194 **Klauprechtstr. 23,** Hth., 1 Tr.

Zu verkaufen: edler Dachshund, 16 Wochen alt. B37193 **Jos. Hafeneder, Grünwinkel,** Hauptstr. 62

Gaslüster, gut erhaltener, einfl., **zu kaufen gesucht.** Offerten unter Nr. B37187 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Bertolde Schuhe

die eleganteste modernste

Fussbekleidung

in höchster Vollendung. =

Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76 • Marktplatz.

= Mitglied des Rabatt-Sparvereins. =

Gymnastisch-Orthopädisches Institut Zahn

gegründet 1884.

Karlsruhe i. B. Viktoriastrasse 3.

Aerztlicher Leiter: Dr. med. E. Schmitt.

Hygienisches und orthopädisches Turnen.

Ausführlicher Prospekt kostenfrei durch das Institut und die Buchhandlung **Kundt**, Kaiserstrasse 124a. 16363*

Rest. Roter Hahn.

Sonntag 11. November 1906:

Souper à Mark 1.50.

Krebs-Suppe.
Wildschweinspfeffer mit Spätzle.
Gespickter Ochsenrücken, garniert.
Desserts.

Es empfiehlt sich **Eug. Hoffmann.** B37240

Räumungs-Verkauf!

Polstermöbel u. Vorhänge

zu bedeutend herabgesetzten Preisen. B37207

K. O. Augustiniok, Hirschstr. 25.

Etagèren-Blumentische

und Vogelständer aus **Eichen, Bambus** und **Rohr** empfehle in reicher Auswahl und zu billigsten Preisen. 16426*

J. Hess, Kaiserstraße 123.

16396

45 Mk.

Das Beste der Neuzeit.

Von Sachverständigen anerkannte, hocharmige deutsche Singer Nähmaschine, neuesten Systems mit Fußstütze, reich verziertem Salon-Gestell, hocheleganten Nußbaumtisch mit Verschlußkasten, starker Bauart und sämtlichen Apparaten **45 Mark** mit 30tägiger Probezeit und 5jähriger Garantie. Alle Systeme schwerster Maschinen zu gewerblichem Betriebe. Neueste Central-Bobbin. Schnellnähe-, Rundschiff-Nähmaschine mit großer Spule, Schwingschiff-Maschine mit patentiertem Schiffchen. Stick- und Stopfapparat zu sämtlichen Maschinen nebst Anleitung. Roll-, Wring- und Waschmaschinen zu billigsten Fabrikpreisen. Maschinen, die nicht gefallen, nehme auf meine Kosten zurück. Lieferant des Verbandes Deutscher Beamten-Vereine, eingeführt in Lehrer-, Förster-, Werkmeister-, Militär-, Post-, Bahn- und Privatkreisen. 8932a.6.1

Bohwinkel, H. Neumann, Kassierer des Eisenb.-Handw.- und Arb.-Vereins. Die 3 Nähmaschinen Nr. 4, 7 und 12 sind zur vollsten Zufriedenheit ausgefallen, werde Ihre Firma aufs allerbeste empfehlen

Meine Inserate werden nachgedruckt, deshalb lasse man sich durch gleichlautende Reklame nicht täuschen. Sie sparen viel Geld durch direkten Einkauf bei der ersten und in allen Gegenden Deutschlands eingeführten Nähmaschinenfirma **S. Jacobsohn, Berlin C., Prenzlauerstraße 45.** Katalog u. Anerkennungsschreiben gratis u. franko.

Neu! **Flüssige** Neu!

Somatose

Hervorragendstes, appetitanregendes, nervenstärkendes

Kräftigungsmittel.

Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

8148

Seltene Kaufgelegenheit.

Wegen Todesfall des Besitzers ist in allererster Geschäftslage an bedeutendem Industrieorte Badens, ca. 4000 Einwohner, Bahnstation, ein geräumiges

Wohn- und Geschäftshaus

mit großem Hintergebäude (Magazinräumen), in welchem der Inhaber seit 40 Jahren ein **Eisen-, Kolonial- und Porzellanwaren-Geschäft** mit bestem Erfolg betrieben hat, zum Verkauf ausgesetzt.

Tüchtigem Fachmann mit etwas Kapital bietet sich ein gutes Auskommen. Anfragen bitte unter Nr. 9302a an die Expedition der „Bad. Presse" zu richten. 3.1

!!! Achtung !!!

Partiewaren aller Branchen, sowie **ganze Restbestände** kauft gegen Kassa und Diskretion. B37206

J. Leffmann aus **Leipzig.** Off. erbt. **Hotel zur Sonne.**

Maler

9290a

finden allerorts durch Gewinnung von Abonnenten auf eine neue erstklassige illustrierte Fachzeitung sehr guten Verdienst. Briefe an Verlag **„Der Dekorationsmaler", München,** Lindwurmstr. 3.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen u. pünktlich besorgt. B37199 2.1

Humboldtstr. 12, 4. Stock links.

Darlehen

von **reellen** Bankhäusern gegen Bürgschaft, Möbelverpfändung 2c. Ratenrückzahlung, für Person. **jeden Standes** diskret Rückporto.

J. Gross, Cafe Bauer, Eingang 7 b, 1 Treppe. B37256

Nachhilfestunden

erteilt ein letztjähriger Abiturient des Reformgymnasiums an jüngere Schüler gegen mäßige Vergütung.

Offerten unter Nr. B37253 an die Expedition der „Bad. Presse".

Wegen Todesfall!

Ochsenmetzgerei u. Wurstlerei,

seit **über 55 Jahre** bestehend, mit gut. Absatz u. anhänglicher Kundschaft ist zu

dem sehr billigen Preis von 32000 Mk.

bei 4—6000 Mk. Anzahl. an strebsamen Geschäftsmann sofort **zu verkaufen.** Direkte Käufer, welche über die Anzahl. verfügen, erhalten Auskunft durch **J. Geiger, Karlsruhe, Kreuzstraße 6/8.** 16089.3.2

Für Brautleute!

Extra billiges Angebot!

Steinstr. 6 ist eine hübsche Aussteuer, bestehend aus 2 halbfranzös. aufgerichteten Betten mit Rost, Matratzen, Polster, Chiffonnier, Nachttisch, Waschkommode, Zimmertisch, Stühle, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hocker, Spiegel gratis, für nur 220 Mk. zu verkaufen. Brautleute versäumen ja nicht, diese nie wiederkehrende günstige Gelegenheit zu benützen. 2.1

B37199 **Julius Ebel,** Steinstr. 6.

!Zu verkaufen!

Holzriemscheiben, versch. Größen, fast neu, **Transmission,** 4½ m lang mit **2 Lagerböcken, 1 Schleifstein mit Eisengestell,** ein **2räd. Handwagen,** schwer gebaut. Neue **Herde** in versch. Größen billigst zu verkaufen.

F. J. Schæffer, B37215

Markgrafenstraße Nr. 41.

2 Winterüberzieher

B37218

für größeren Herrn und 1 Kinderüberzieher (3—5 Jahre) zu verkaufen.

Gutenbergstraße 4, 2. St lks.

Großh. Hoftheater Karlsruhe.

Sonntag, 11. November 1906.
16. Abonnements-Vorstellung der Abt. C (graue Abonnementskarten).

Figaros Hochzeit.

Komische Oper in vier Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte.

Musikalische Leitung: Alfred Lorentz.
Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Graf Almaviva . . Max Büttner.
Die Gräfin, seine Gemahlin . . Ada v. Westhoven.
Figaro, Kammerdiener des Grafen Hans Keller.
Susanne, dessen Braut . . . . Alice Schenker.
Cherubin, Page des Grafen . . K. Warmersperger.
Marzellina, Wirtschafterin im Schlosse . . . Christ. Friedlein.
Bartolo, Arzt aus Sevilla . . . . Franz Roha.
Basilio, Musikmeister Hans Bussard.
Don Curzio, Richter . Friedrich Erl.
Antonio, Gärtner, Susannes Oheim August Haag.
Barbarina, seine Tochter . . . Gisella Teres.
Bäuerinnen . . { Marie Hofmann. Magdal. Bauer.

Gerichtsbeamte. Dienerschaft des Grafen. Bauern und Bäuerinnen.

Die Handlung geht im Schlosse des Grafen in der Nähe von Sevilla vor.

Zeit: 1780.

Anf. ½7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 6 Uhr.
Große Preise.

Färberei Printz

60 Filialen — 500 Angestellte.
Annahmestellen überall. 14842

Wir liefern gegen Monatsraten von 2 Mk. an

Photog. Apparate — nur Marken wie Goerz-Anschütz, Hüttig etc. sowie alle Utensilien zu mässigsten Preisen.

Zithern aller Arten, Saiten-Instrumente, **Violinen** Mandolinen, Guitarren, Harmonikas

Musikwerke — selbstspielende, sowie Dreh-Instrumente mit Metallnoten. Automaten.

Grammophone — garantiert echt, mit Hartgummi-Platten. Phonographen m. erstklassigen Hartgusswalzen.

Goerz Triëder-Binocles, Operngläser, Feldstecher

Preisbuch No. 77 mit vielen Abbildungen auf Verlangen gratis und frei. Postkarte genügt.

Bial & Freund in Breslau II.

16394

Knaben-Kleidung

Auswahl unter mehr als Tausend Pièces in den Preislagen **von Mk. 4.— bis Mk. 39.—**

Falten-Anzüge
(Norfolk- und Sport-Façons)

Blusen-Anzüge
(Kieler und englische Façons)

Sacco-Anzüge
(Französische Jacken- u. Herren-Façons)

Schul-Anzüge
(hochgeschl. Blusen- und Falten-Façons)

Paletots, Peajackets, Capes u. Mäntel
in gleich grosser Auswahl
von Mk. 4.— bis Mk. 45.—.

Stets in grossen Quantitäten am Lager:

einzelne Joppen, Blusen und Hosen

für Knaben jeden Alters.

Spiegel & Wels

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 16399

Franko-Versand unseres reich illustrierten Kataloges.

SIE SIND ZU KLEIN!

Wenn Sie klein sind, werden Sie zweifellos die unangenehme, demütigende Lage des Mannes auf der seitwärts stehenden Abbildung erkennen. Es wird Ihnen aber vielleicht nicht bekannt sein, dass es nicht nötig ist, dass Sie länger klein, unbedeutend und unansehnlich bleiben.

Die Cartilage Company in Paris sind die Besitzer einer Methode, durch welche Sie in den Stand gesetzt werden, Ihrer Grösse fünf bis acht Centimeter hinzuzufügen. Es heisst das Cartilage oder Knorpel System, und basiert auf die wissenschaftliche und physiologische Ausdehnung der Knorpel im menschlichen Körper. Die näheren Angaben hierüber finden Sie in ausführlicher Weise in unserem Hefte: **Wie man wachsen kann.**

Das Cartilage System baut den Körper in durchaus harmonischer Weise auf. Es erhöht nicht nur Ihre körperliche Grösse, sondern seine Benutzung bedeutet auch bessere Gesundheit, mehr Nervenkraft, erhöhte körperliche Entwickelung und längeres Leben. Die Anwendung des Systems bedingt keine Medizin, keine innerliche Behandlung, keine Operation, keine harte Arbeit und keine grosse Ausgaben. Ihre Körpergrösse kann erhöht werden, gleichviel was ihr Alter oder Geschlecht auch sei, es kann dies in Ihrer Wohnung geschehen, ohne dass irgend jemand davon etwas zu wissen braucht. Diese neue und originelle Methode, die Körpergrösse irgend einer Person zu erhöhen, hat den enthusiastischen Beifall von Aerzten und solchen Personen, die sich mit physischer Körperentwicklung befassen, gefunden. Haben Sie den Wunsch, Ihre Körpergrösse zu erhöhen, um im Stande zu sein, über eine Menschenmenge hinwegzusehen, oder neben grossen Leuten ohne beängstigendes Gefühl zu gehen, und diejenigen Vorteile zu geniessen, die grosse Personen immer haben, so schreiben Sie heute noch nach unserem Hefte: **Wie man wachsen kann.** Es sagt Ihnen, wie man dieses Resultat schnell, sicher und andauernd erzielen kann. Alles wird in demselben auf das ausführlichste beschrieben. Nachdem Sie es gelesen, werden Sie zweifellos sich selber fragen: Wie ist es möglich, dass nicht irgend jemand früher daran gedacht hat? Schreiben Sie heute noch! Briefe kosten 20 Pfg., Karten 10 Pfg. Porto. 9242a

The Cartilage Company, Dep. E. 744, Avenue de l'Opera 7, Paris.

Geometer-Stelle.

Beim städtischen Tiefbauamt Karlsruhe ist die Stelle eines Geometers zu besetzen. Bewerber müssen das badische Geometerexamen bestanden haben, mit Katastervermessungs- u. Fortführungsarbeiten vollständig vertraut sein, sowie Erfahrung in nivellitischen Arbeiten besitzen. Die Anstellung erfolgt nach einem befriedigenden Probedienstjahr gemäß dem städtischen Beamtenstatut in Klasse B 1 (Anfangsgehalt 3000 Mk., Höchstgehalt 5200 Mk.)

Bewerbungen sind unter Anschluß von Zeugnisabschriften und Lebenslauf bis längstens

Samstag den 1. Dezember 1906

beim städtischen Tiefbauamt Karlsruhe einzureichen. 16407.3.1

Karlsruhe, den 10. November 1906

Städtisches Tiefbauamt.

Rindsfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde **Hochstetten** läßt am **Freitag den 16. Novbr., mittags 1/2 3 Uhr,** im **Farrenhofe** einen **fetten Rindsfarren** versteigern. 9285a

Gemeinderat.

Hausversteigerung.

Haus, Ecke Kreis- und Albstraße-**Daxlanden,** mit neu einger. Metzgerei, auch f. a. Gesch. geeignet, lasse ich Montag den 12. Nov. 1906, nachm. 4 Uhr, im Rathaus daselbst versteigern. Näheres B37255.2.1

Druckerei Moos in Daxlanden.

Cognac BADENIA

Aerztlich empfohlen. **mit der Flagge.**

GESETZLICH GESCHÜTZTE MARKE.

empfiehlt in feinen alten Qualitäten

1/1 Fl. Mk. 2.—, 2.50, 3.—,

1/2 Fl. Mk. 1.20, 1.45, 1.70

(Preise inkl. Glas) 16327.7.1

August Klingele am Kaiserplatz.

Kleidernäherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern usw., sowie im Umändern derselben bei rascher und pünktlicher Bedienung. Dienstmädchen finden Berücksichtigung. **Leopoldstr. 18, 3. St.** B37172

Jagdhund (Brauntiger) zugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr bei B37225 **E. Müller,** Bahnhofstraße 9, 3. St.

Nähmaschine, wenig gebraucht, ist zu verkaufen B37128 Durlach, Amalienstr. 11, 3. St.

Haasenstein & Vogler A.G. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 160. I. Aelteste Annoncen-Expedition.

Möbelschreinerei zu verkaufen.

In kleiner Stadt der Pfalz ist eine sehr gutgehende Möbelschreinerei mit Ladengeschäft (bestrenommiertes Geschäft) zu verkaufen. Eventuell auch zu solider Einheirat Gelegenheit.

Gefl. Off. unter **V. 961 W** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.** 9301a

Haupt-Agentur

einer älteren deutschen **Feuer**-Versicherungsgesellschaft, mit Nebenbranchen, ist **zu vergeben.** Ansehnliches Inkasso, hohe Provisionen Offerten unter **M. 6996** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.** 9241a.2.1

Im Verkehr mit dem Publikum gewandter Herr findet bei älterer, deutscher Gesellschaft (Branchen: Feuer, Unfall, Haftpflicht) Anstellung als

Platzbeamter

gegen Fixum und Provision. Bewerbg. unter **L. 6995** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.** 9237a

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Mittwoch den 14. November, um 3 1/2 Uhr, im Konfirmandensaal, Stephanienstraße 22: 16397.3.1

Versammlung.

Geschäftliches. Besprechung einer Weihnachtsgabe an arme Kinder der Diaspora. **Vortrag** von Hofprediger Fischer über **Savonarola.**

Der Vorstand.

Skiklub Schwarzwald.

Ortsgruppe Karlsruhe—Badener Höhe.

Wir laden unsere Mitglieder zu der am **Sonntag den 18. November 1906, vormittags 10 Uhr, auf Kurhaus Sand** beginnenden

Mitgliederversammlung

höfl. ein. Die Tagesordnung wird zugesandt.

Nach der Generalversammlung findet **gemeinschaftliches Mittagessen** statt. 16425.2.1

Der Vorstand.

Bordeaux-Weine

mit langem Flaschenlager darunter hochfeine **Schlossgewächse,** auf Wunsch auch Originalgebinde ab Zollkeller offeriert billigt 15072.6.3

Weinhandlung Max Homburger, Grossh. Hoflieferant, 30 Kronenstr. 30 u. 124 a Kaiserstr. 124 a.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg).

Sonntag den 11. November 1906: 1/2 10 Uhr Gottesdienst: Hr. Dekan Ebert. 3/4 11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Dekan Ebert.

Donnerstag den 15. November 1906: 8 Uhr abends Gottesdienst: Hr. Dekan Ebert.

Ein Welt-Wunder!

Gratis u. franko ins Haus erhält jedermann eine echte Schweizer Roskopf-Patent-Remontoir-Taschenuhr 36 Stundengang mit 3-jähriger schriftlicher Fabriks-Garantie nebst eine vergoldete Panzerkette. 1 Reisetoilett Garnitur, 1 prima Nickel-Schreibzeug, 1 engl. Taschenmesser 5 teil, 1 reiz. wertvolle Zigaretten- oder Zigarren-Spitze aus feinstem Bernstein. 1 Herren Seiden-Kravatte, 1 Wetter-Barometer und noch 1 Schachtel mit 144 Stck. echte Schreib-Stahl-Federn, der 100 schönste Weltansichts-Postkarten für nur **5 Mark** bezieht 9217a

Versand per Nachnahme.

S. Urbach, Krakau Nr. 198.

N. B. Bei Abnahme von 2 Paketen wird ein engl. Rasiermesser auch gratis beigepackt, nicht Passendes Geld ohne Anstand retour.

Bücher-Ausverkauf.

Nur diese Woche versenden 5 verschiedene, gelesene komplette Jahrgänge von „Land und Meer", „Für alle Welt", „Fliegende Blätter", „Neues Blatt" und „Berl. illustr. Ztg." für **5 Mk.**

5 neue komplette ungelesene Jahrgänge „Land und Meer", „Gartenlaube", „Gute Stunde", „Romanbibliothek" und „Illustrierte Welt" **für 10 Mk. 3 verschied. neue ungelesene, komplette Jahrgänge „Moderne Kunst"** für 10 Mark. 9215a

Germania, Berlin, Bezelstr. B. 4.

Kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 hochh. Bettstellen, 2 Röste, 2 Matratzen, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Vertiko, 1 Chiffonnier, 1 Divan, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Schaft, 2 Hocker, für nur 460 Mk. Die Sachen sind neu, matt und blank poliert. B37232 **Werderplatz 44,** part.

Billig zu verkaufen: neue Taschendiwane 42 Mk., neue Stoffdiwane 35 Mk., Kanapee, neu bezogen, 22 Mk., Ottomanen (Chaiselongues) 20 Mk., neue Chiffonnieren 36 Mk., Waschkommode mit Marmor 28 Mk., eint. Schrank 7 Mk., Kinderbettstelle 8 Mk., Nähtisch, Nachttische, Betten, Stühle. Werderpl. 44, pt. B37231

Sehr breiter, zweitür. Schrank zum Abschlagen 20 Mk., neue, kupferrote, feine Chaiselongue-Decke 10 Mk., neuer Sacco-Anzug für mittl. Figur, große, eiserne Bettstelle 5 Mk., besserer Chiffonier, schöner Kameltaschen-Diwan 38 Mk., Waschkommode mit Garnitur 15 Mk., Nachttisch 7 Mk. B37245 **Hübschstr. 38,** pt., nchst. Eisenlohrstr.

Mäntel, Jackettes, Capes, Kragen, Blusen, Kostümen, Röcken, Kleiderstoffen, Pelzwaren!

Grosse Auswahl! Billigste Preise!

Abzahlung pro Woche M. 1.—

Kredithaus **Ittmann** Lammstr. 6. 16231.2.2

Karlsruhe.

1 deutsche Drehbank f. Kraftbetrieb,
1 Schleifstein in Eisengestell für Handbetrieb,
1 Feldschmiede,
1 4rädriger schwerer Handwagen,
1 Lochstanze,
1 Rohrschraubstock mit Kasten,
verschied. Schraubstöcke, Gaskluppen u. Schneidzeuge;
alles noch in gutem Zustande, hat billig zu verkaufen 16212

Gustav Dittmar, Karlstraße 60. 3.1

3er Strickmaschine (Flachmaschine) neuestes System, billig zu verkaufen. B36385 **Scheffelstr. 62,** 4. St.

Pianino (kreuzsaitig)

mit voll. runden Ton, Kassenschrank, Buffet, Schreibtisch, Bücherschrank, Bertiko, Salonspiegel, schöne Garnitur m. 4 Fauteuils, grün Damast 75.—, Gaslyra, mod., Schlafzimmereinrichtung kompl., einz. Bett m. Roßhaarmatr., Chiffoniere, span. Wand, kompl. Kücheneinrichtung f. Brautleute, Kanapee, Chaiselongue 24 —, Kinderbett, Stühle, Füllofen, all. f. preisw. z. verkaufen. **Werderstr. 13** p. B37234

Kanarienvögel, sehr gute, verkauft B37080 G. Faschian, Schlachthausstr. 9.

Stellen finden

Gesucht

Intelligente, redegewandte Herren und Damen zum Besuche von Privatkundschaft gegen Provision. Meldungen Sonntag 10—12 Uhr **Schützenstr. 47, 2 St. l.** B37198

Jüngerer Galvaniseur,

der im Versilbern von Tafelgeräten eingearbeitet ist, findet dauernde Stelle. Offerten mit Lohnangabe und Zeugnissen erbeten an 9293a.3.1

Gebrüder Hepp, Ettlingen.

Auf sofort gesucht

ein tüchtiger **Kartonnagenarbeiter** Zu erfragen unter Nr. B36866 in der Exped. der „Bad. Presse". 3.3

Friseurgehilfe gesucht.

Ein tüchtiger **Friseurgehilfe** kann sofort eintreten. Zu erfragen bei **Hermann Leuthner, Durlach,** Herrenstraße 9. 16190.3.3

Tüchtiger B37247

Fahrrad-Reparateur

zum sofortigen Eintritt **gesucht. Wilh. Göhler, Waldstraße 40c.**

Schlosser gesucht

für Karlsruhe bezw. Durlach. Nur solche, welche auf dauernd reflektieren und prima Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen Angebot und Abschrift von Zeugnissen unter Nr. 16384 in der Exped. der „Bad. Presse" abgeben. 3.1

Kunstschlosser,

tüchtig, auf sofort gegen hohen Lohn **gesucht, dauernde Stellung,** bei 2.2 **Walter Eglau,** [illegible] Kunstschlosserei mit Kraftbetrieb, **Freiburg i. Breisgau.**

Schmied,

ein zuverlässiger, **gesucht.** Offerten unter Nr. 16385 an die Exped. der „Bad. Presse". 3.1

Gesucht

tüchtiger

Jungschmied

zu sofortigem Eintritt. 9295a.2.1

G. Schumacher, Baugeschäft, Haltingen.

Diener 2.2

für eine ältere Studentenverbindung sofort gesucht. Derselbe soll verheiratet, Sattler oder Schuhmacher sein, gedient haben (Offiziersbursche). Angebote mit Zeugnisabschriften u. Lebenslauf unter Nr. 16199 an die Expedition der „Bad. Presse" erbeten.

Verkäuferin

für **Kolonialwaren** per sofort **gesucht.** Nur solche, welche selbständig arbeiten können, wollen ihre Offerte einreichen unter Nr. 16387 an die Exped. der „Bad. Presse". 2.2

Schuhbranche.

Für ein feines Schuhgeschäft wird eine tüchtige, branchekundige

Verkäuferin

per sofort oder später **gesucht.** Offerten mit Photographie, Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. wolle man unter Nr. 16134 an die Exped. der „Bad. Presse" einreichen. 3.3

Kindermädchen

mit guten Zeugnissen zu einem einjährigen Kinde gegen guten Lohn per 15. November gesucht. B37287 **Waldstraße 52,** 3. Stock.

Büglerin, sehr tüchtig auf Kragen, für sofort auf die ganze Woche **gesucht. Neuwascherei,** Wielandtstr. 16. B37126 2.2

Ein jüngeres, fleißiges

Mädchen,

welches auch etwas kochen kann, wird bei guter Behandlung u. Bezahlung sofort **gesucht.** 16292.3.3

Frau Lina Knoll, Hirschstraße 105, parterre.

Gesucht

wegen Erkrankung des bisher. Mädchens, auf sofort ein brav. **Mädchen** mit guten Zeugnissen, das kochen kann und willig häusl. Arbeiten verrichtet. B37249 **Jollystraße 16, II.**

Fleiß. Mädchen, gewandt in Zimmerarbeit, das etwas kochen kann, findet gute Stelle bei hohem Lohn zum 1. Dez. od. 1. Jan. **Leopoldstr. 20,** 2 Tr B36790.2.2

Gesucht bei guter Behandlung für häusliche Arbeiten wird ein **Mädchen.** 16403.4.1 Hübschstraße 26, 1. St.

Lauffrau gesucht für nachmittags. B37186.2.2 **Kaiserstraße 38,** 4. Stock.

Lehrling gesucht

16398

Per sofort oder 1. Januar suche ich bei sof. Vergütung einen Lehrling, dem Gelegenheit geboten ist, sich in allen kaufmännischen Arbeiten gründlich auszubilden.

Richard Graebener, Kaiserstr. 199a.

Friseurlehrling gesucht.

Ein Sohn braver Eltern, welcher Lust hat, das **Friseurgeschäft** zu erlernen, findet sofort gute Lehrstelle. Zu erfragen bei 16189.3.3 **Hermann Leuthner, Durlach** Herrenstraße 9.

Stellen suchen

Tüchtiger

Verkäufer und Dekorateur,

seit mehreren Jahren in der Leinen- und Wäsche-Branche tätig, **sucht** Posten als Verkäufer oder Reisender per sofort oder später.

Ia. Zeugnisse und Referenzen.

Gefl. Offerten unter Nr. B37188 an die Exped. der „Bad. Presse".

Junger Mann

der Modebranche, 21 J., vertraut mit allen Kontor- u. Lagerarbeiten, Buchhaltung, deutsche und französ. Korrespondenz, wünscht sich per 1. Januar 1907 zu **verändern.** Gefl. Offerten unter Nr. 9305a an die Exped. der „Bad. Presse".

Vertrauensstellung gesucht! Sol., nücht. Mann, 32 J. a., **sucht leicht. Beschäftigung** bei günst. Bezahl., gl. w. Art. Kaution k. gestellt werden. Off. unter Nr. B37103 an die Exped. der „Bad. Presse" erb. 2.2

Köchinnen, Zimmermädchen, sowie **Mädchen,** welche **etwas kochen können,** suchen u. finden **Stellen** durch **Frau Urban Schmitt, Witwe,** Hauptzentralbureau, **Erbprinzenstr 27,** Eing. Bürgerstr. (Gegr. 1879.) [illegible]

Fräulein, in allen Zweigen des Haushalts bewand., **sucht Stelle** als Haushälterin in kinderlosem Haushalt oder bei älterem Herrn oder Dame. Gefl. Offerten bitte unter Nr. B37062 an die Exp. der „Bad. Presse" zu richten. 3.2

Junges Mädchen,

18 Jahre alt, **sucht** zum 1. Dezemb. **Stelle** in bess. Hause zur Ausbildung im Haushalte. Familienanschluß u. Gehalt erwünscht. Offerten an Fräul. **Emma Vongerichten** in **Offenbach** bei Landau (Pfalz). 9307a

Köchinnen, Mädchen für Küche u. Haus, **Zimmermädchen** mit guten Zeugnissen, sowie jüngere **Mädchen** vom Lande **suchen Stelle** durch **Frau Reiher Witwe,** B37226 **Bahnhofstr. Nr. 4.**

Braves, fleißiges Mädchen, 20 Jahre alt, aus guter Familie, welches etwas nähen u. bügeln kann, **sucht Stelle** auf 1. Nov. bei kl. Familie, wo Gelegenheit, die Haushaltung zu erlernen. Gute Behandlung Hauptsache.

Offerten unter Nr. B37216 an die Expedition der „Bad. Presse".

Eine reinliche Frau sucht Laufstelle. Zu erfragen **Augustastraße 8,** 4. St. B37258.2.1

Eine unabhängige Frau sucht Beschäftigung im Putzen, Waschen und Geschirrspülen. B37190 Waldhornstr. 54, Vdh.

Zu vermieten:

Gutenbergstr. 3 ist eine neu hergerichtete **Mansardenwohnung** von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst im 3. Stock **rechts.** B37209

Uhlandstr. 15 ist eine schöne 3- u. 2-Zimmerwohnung auf sof. an kleine ruhige Familie zu vermiet. B37243

Vorholzstr. 5, 4. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Stock. 14268*

Wielandtstr. 8 ist eine **Mansardenwohnung** von 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluß zu vermieten. Preis 185 M. B37204

Vorkstr. 15 ist eine schöne, freundl. **Wohnung** von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort oder später zu vermieten. B37218

Zähringerstr. 13 ist eine freundliche **Mansardenwohnung** mit 2 oder 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfrag. 1 Treppe hoch. B37211

Großes, freundl., gut möbliertes

Eckzimmer,

auf Wunsch mit Klavierbenützung, nebst anstoßendem **Schlafzimmer,** in bester Lage der Kaiserstraße, preiswert an besseren Herrn sofort zu vermieten.

Näheres **Lammstr. 8, 2 Tr. lks.** zu erfragen. 16394

Amalienstr. 14, 1 Treppe hoch, ist ein großes, **gut möbliertes Zimmer** an 1 oder 2 Herrn **zu vermieten.** B37227

In der Westendstraße

ist eine große, 2fenstrige, heizbare **Mansarde** (4. Stock) an eine einzelstehende, ruhige Person zu vermieten. Näheres unter Nr. 16409 in der Expedit on der „Bad. Presse". 2.1

Akademiestraße 31, 1 Treppe hoch, ist ein großes, schönes **Zimmer,** fein möbliert, auf sofort oder später zu vermieten. B37248

Essenweinstr. 12, p. l., ist bei einer Familie ohne Kinder auf sofort ein schön möbl. **Zimmer** z. verm. B37200

Fasanenstraße 2, 3. Stock, Ecke Kaiserstr., ist ein möbl., zweifenstr. **Zimmer** sofort zu vermieten. Näheres daselbst. B37089.2.2

Gartenstr. 18 ist ein freundl., gut und neu möbliertes **Zimmer,** freie Aussicht, (ev. mit Kost), sogleich zu vermieten. B36789.4.4 Näheres Seitenbau 3. Stock.

Grenzstr. 32 ist ein möbl., heizbar. Zimmer mit 2 Betten sofort billig zu vermieten. B37208

Herrenstr. 2, 2. St. Vordh., ist ein freundl. möbl. **Zimmer** an ein Fräulein oder jüngeren Herrn billig zu vermieten. B37201

Kaiserstr. 81, 3. Stock, möbliertes **Zimmer** per sofort billig zu vermieten. B37228

Kaiserstr. 93, 3 Tr., ist ein hübsch möbl., sehr freundl. **Zimmer** mit Pension billig zu verm. B36525

Kaiserstr. 93, 3. Tr., ist ein **Mansardenzimmer** mit sehr **guter Pension,** gut möbl., hell, luftig, sehr saub., heizb., bill. z. verm. B36526

Kaiserstr. 237, 2. St., Vordh., ist ein gut möbl. **Zimmer** sofort zu vermieten. B37196

Kronenstraße 8, parterre, ist ein möbliertes **Zimmer,** nach der Straße gehend, sofort od. später zu vermieten. B37236

Lammstraße 7b, 3. St., links, ist ein kleines und größeres **Zimmer** zusammen oder einzeln, auch vorübergehend, zu vermieten. B37238

Leopoldstr. 11, Seitenbau 3. St., ist ein **Zimmer** mit 2 Betten an solide Arbeiter zu vermieten. B37147

Morgenstr. 20, 4. St., ist ein gut möbl. Zimmer an ein oder zwei Herren sof. zu vermieten. B37219

Roonstr. 17 ist im 2. Stock ein elegant möbliertes **Zimmer** mit Pension auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. B37124.2.2

Waldhornstr. 6 ist ein **Parterre-Zimmer,** in den Hof gehend, an einen soliden jungen Mann sofort zu vermieten. B37127

Werderstr. 31, 3. St., ist ein gut heizbares, nach der Straße gehend. Zimmer (mit Pension) billig zu vermieten. B37220

Werderstr. 89 parterre ist ein heizb., schön möbl. **Zimmer** sofort zu vermieten. B37000

Wilhelmstr. 15 ist ein heizb. **Zimmer** (Werkstätte) sof. od. spät. zu verm. Zu erfragen im 3. Stock. B37185

Yorkstr. 15 ist ein gut möbl. **Zimmer** im 2. Stock mit od. ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden. B37217

Zähringerstr. 1, 3. St., ist ein **unmöbl. Zimmer,** auf d. Straße geh., auf 15. Nov. zu vermiet. B37195

Zähringerstr. 80 ist ein möbliertes **Parterre-Zimmer** auf 15. oder später zu vermieten. B37033

Miet-Gesuche:

Möbl. Zimmer,

luftig, geräumig, ungeniert, mit guter Heizung, Frühstück, **nicht höh. als 2 Tr.,** Nähe Mühlburger Tor v. 1. Dez. gesucht. Offerten unt. **B37222 an die Expedition der „Bad. Presse."**

I. Familien-Abend

des **Evang. Bundes** und des **Gustav-Adolf-Vereins**
am Sonntag den **11. November**, abends **8 Uhr**,
im großen Saale des **„Friedrichshof“**.
Redner: Stadtpfarrer **Hindenlang** hier über:
„Ambrosius Blaurer, der Reformator von Konstanz“.
Um zahlreichen Besuch bitten 16313.2.2
Stadtpfarrer **D. Brückner.** Stadtpfarrer **Hesselbacher.**

Museums-Saal: Donnerstag, 15. Nov., abends 8 Uhr,

August Junkermanns
humor. Fritz Reuter-Abend

(mit neuem Programm).
Eintrittskarten à Mk. 3.—, 2.—, u. 1.—, u. **Programme** à 10 Pfg.
in der **Hof-Musikalienhandlung**
Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114 (Telephon 1850),
16167.3.2 und abends an der Saalkasse.

Krankheiten

B36632

jeder Art, innere und äussere, finden sorgfältigste und sachgemässe Behandlung durch Naturheilverfahren und Heilmagnetismus.

Bedeutende Erfolge! — Frau **Vera Nillius,** Bedeutende Erfolge! —
Magnetopatin und Vertreterin der gesamten Naturheilkunde.
Sprechzeit v. 9—12 und v. 3—7 Uhr. **Karlsruhe i. B.** Amalienstr. 27, II. Sonntags nur vormittags.

Tapeten- und Lincrusta-

Spezialgeschäft

Rieger & Matthes Nchfl.

KARLSRUHE

Kaiserstr. 186 Telephon 1783.
Filiale: Baden-Baden. 5751.17

Ein grösserer Posten

bessere Herren-Kleiderstoff-Reste

von 1,20 m bis 3,25 m
per Mtr. Mk. **2.80, 3.–, 3.50, 4.50 5.–, 5.50** u. **6.–**
in nur ausgesucht prima Qualitäten 15849.3.3

Arthur Baer, Karlsruhe,
Kaiserstr. 93, II. **Kaiserstr. 93,** II.
Reise- und Versandhaus
in Manufaktur und sämtlichen Ausstattungsartikeln.

Normal-Unterkleidung
von
Prof. Dr. G.
Jaeger
Alleinige Fabrikanten
W. Benger Söhne
Stuttgart

Man achte auf die Fabrikmarke mit Ueberschrift: **W. Benger Söhne,** Unterschrift: Prof. Dr. **G. Jäger.** 3412a
Niederl. bei **Leopold Kölsch,** Karlsruhe, Kaiserstr. 211.

Herrenmehl, gesetzlich geschützte Marke,
N 00 (Konfektmehl) u. N 0 (Blütenmehl) in Handtuchsäckchen

	5 Pfd.	10 Pfd.	25 Pfd.	50 Pfd.	100 Pfd.	200 Pfd.
N 00	1.10 M	2.10 M	4.80 M	9.20 M	18.— M	35.— M
N 0	1.— „	2.— „	4.60 „	8.80 „	17.— „	33.— „
N I	—.85 „	1.65 „	4.10 „	8.— „	15.75 „	31.— „

Nach auswärts per 100 Kilo-Sack 1 Mark billiger.
Preßhefe täglich frisch
empfiehlt 16351.17.1
Fr. W. Hauser Ww., Erbprinzenstraße 21.

Brautkränze, Brautschleier empfiehlt **W. Eims Nachf.** Adlerstrasse 7.

Eigenes Einkaufshaus Konstantinopel.

Carl Kaufmann, Importeur

Orientalischer Teppiche

Karlsruhe
Amalienstrasse 30.

Einziges Spezialgeschäft
in echten orientalischen Teppichen
am hiesigen Platze.

16428

Permanente Ausstellung im Bad. Kunstverein.

Kaiser-Panorama.
(Kaiserpassage 38.)

163.04

Ausgestellt von Sonntag den 11. Nov. bis m. Samstag 17. Nov.
Neu! Neu!
Passau und Bayrischer Wald
Touristen-Wanderung.
Als nächste Serie folgt:
Neu! Neu!
Chile, Valparaiso, Santiago.
Erinnerung an das Erdbeben.

Waschmangen,
Wringmaschinen,
Waschmaschinen,
Waschbretter
empfiehlt billigst
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstrasse.

3.3 16290

Konditorei Fr. Nagel
Karlsruhe, Waldstr. 43
empfiehlt 16198.10.2
Gansleber-Pasteten
in allen Preislagen, von 3 Mk. an.
Prompter Versand nach auswärts.
1177 Telephon 1177.

Wasche mit
LUHNS
wäscht am besten

3606a

Eichene Krautständer, Waschzüber
in jeder Größe empfiehlt billigst die
Küferei und **Küblerei**
von **Georg Dörner,**
B37189 **Bürgerstr. 13.**
Reparaturen werden schnell besorgt.

Ein Kind
wird in liebevolle Pflege genommen.
Offerten unter Nr. 37203 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Karlsruher Möbel-Haus
Holz & Weglein

16895

109 Kaiserstrasse 109

Kompl. Wohnungs-Ausstattungen
in jeder Preislage.
Schlafzimmer, Speisezimmer, Salons, Wohn- u. Herrenzimmer, Küchen.
Die vielfach persönlichen Empfehlungen seitens derjenigen, die einmal gekauft haben, liefern den besten Beweis für reelle und billige Bedienung.
Telephon 1348. Jahrelange Garantien. Telephon 1348.

Grosse Chrysanthemum-Ausstellung

in der **Turnhalle** in **Beiertheim.**

Zeige hiermit einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgegend an, daß ich **von Sonntag den 11. November bis Freitag den 16. November** eine **große Chrysanthemum-Ausstellung** veranstalte und lade Interessenten hierzu freundlichst ein. B36598.2.2

Hermann Ruh, Kunst- und Handelsgärtnerei,
Beiertheim.

Joh. Heinr. Felkel

161 Kaiserstrasse, gegenüber Hotel Erbprinz
Spezial-Geschäft für feine Herren-Garderobe
empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

Neuheiten für Herbst und Winter:

Herbst-Paletots,	Wetter-Pelerinen,
Winter-Paletots,	Loden-Joppen,
Ulsters,	Sack-Anzüge,
Raglans,	Schlafröcke,
Havelocks,	Beinkleider.

15134.10.4

Knaben- u. Jünglingsanzüge, Schulanzüge, Paletots u. Pelerinen.
Pfeiffers gestrickte Knaben-Anzüge.

Groß. Preiskegeln
von **morgen vormittag 11 Uhr** an und die folgenden Tage. Es gelangen **10 wertvolle Preise** zum Ausspiel. Achtungsvoll B37210
G. Sauter, zum gold. Kopf.

Vorbereitung für 2.2
Abiturium
(O.-Realschule) privatim **gesucht**; bes. Mathem. (Einj.-Fr.-Zeugnis bereits erworb.) Gefl. Off. m. Preisang. u. Nr. B36904 a. d. Exp. d. „Bad. Pr.“

Herren-Fahrrad
billig zu verkaufen. B37205
Näheres **Weltzienstr. 42, I.**

Kameltaschen-Diwan
ist billig zu verkaufen. B37214
Bahnhofstraße 36, 2. St.